
SOZIALES

WEGWEISER

für Menschen mit psychischen
Erkrankungen und deren Angehörige



**DIE
VIELFALT
MACHT'S**

WEGWEISER

**für Menschen mit psychischen
Erkrankungen und deren Angehörige**



Vorwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

eine psychische Störung kann in jedem Lebensalter plötzlich eintreten und stellt je nach Intensität und Verlauf für die Betroffenen selbst, für Ihre Familien und das unmittelbare Umfeld eine große Herausforderung dar. Häufig sind die Betroffenen und ihre Angehörigen auf Unterstützungs- und Behandlungsangebote angewiesen.

In dieser Situation ist es wichtig, dass verlässliche Unterstützungsangebote der Beratung und Begleitung, Selbsthilfe und medizinische Behandlung zur Verfügung stehen.

Im Landkreis Böblingen gibt es ein umfangreiches Netz an Hilfen, Einrichtungen und Diensten. Dieses reicht von niedrigschwelligen Beratungsangeboten über die ambulante und stationäre ärztliche Behandlung bis hin zu Angeboten von der Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum bis zur besonderen Wohnform und der Beschäftigung.

Ich freue mich, Ihnen die aktualisierte und neu aufgelegte Ausgabe des Wegweisers „Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen“ vorstellen zu können.

Die Broschüre ist eine aktuelle Übersicht über die vielfältigen und zahlreichen Unterstützungsangebote im Landkreis Böblingen und soll allen Rat- und Hilfesuchenden den Zugang zu den Angeboten erleichtern.

Die Angebote und alle relevanten Dienste und Einrichtungen im Landkreis Böblingen sind in der Broschüre nach Themen geordnet und für den stationären ärztlichen Bereich auch aus angrenzenden Landkreisen dargestellt.

Den Wegweiser aktuell zu halten ist eine wichtige Aufgabe. Die aufgeführten Angebote verändern sich immer wieder oder es kommen neue hinzu.

Hinweise und Anregungen richten Sie bitte an:

Landratsamt Böblingen
Stabsstelle Sozialplanung
Parkstraße 16, 71034 Böblingen

Telefon

07031/663-1397

E-Mail

sozialplanung@lrabb.de

Die Broschüre befindet sich auch auf der Internetseite des Landkreises Böblingen unter www.lrabb.de – Broschüren – Informationen für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Die Onlineversion wird laufend durch die Psychiatrieplanung des Landratsamtes Böblingen aktualisiert.

Mein Dank gilt ganz besonders denjenigen, die sich in ihren beruflichen, ehrenamtlichen und privaten Zusammenhängen täglich mit ganzer Kraft für die Menschen einsetzen, die auf Hilfe angewiesen sind.

Ihr



Roland Bernhard
Landrat

1 Beratung und Begleitung

Niedrigschwellige Beratungsangebote

| | |
|--|----|
| Sozialpsychiatrischer Dienst | 10 |
| IBB-Stelle (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle)..... | 11 |
| Patientenfürsprecher | 12 |
| EUTB (Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung)..... | 13 |
| Die Beauftragten für Menschen mit Behinderung | 14 |
| Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstelle (ABV) | 15 |
| Gemeindepsychiatrische Zentren..... | 16 |

Beratung für Familien und junge Menschen

| | |
|---|----|
| Familie am Start..... | 18 |
| Anlaufstelle für Hilfeangebote für Kinder psychisch erkrankter Eltern | 19 |
| EIGEN:SINN – Hilfen für junge Menschen in Krisen | 20 |

Beratung durch die Landkreisverwaltung und große Kreisstädte

| | |
|---|----|
| Gesundheitsberatung des Gesundheitsamtes..... | 21 |
| Sozialer Dienst des Landkreises | 22 |
| Soziale Dienste der Großen Kreisstädte..... | 23 |
| Psychologische Beratungsstellen im Landkreis Böblingen..... | 24 |
| Landratsamt, Psychologische Beratungsstelle, Angebote für Migrantinnen und Migranten..... | 26 |
| Landratsamt, Amt für Soziales und Teilhabe, Sachgebiet „Teilhabe für Menschen mit Behinderung“ | 27 |
| Landratsamt, Amt für Soziales und Teilhabe, Sachgebiet „Schuldnerberatung“ .. | 28 |

Beratung bei seelischer Belastung und in Krisen

| | |
|--|----|
| Systemisches Institut - BW | 29 |
| Arbeitskreis Leben Böblingen e.V. (AKL)..... | 31 |
| Arbeitskreis Leben Leonberg e.V. (AKL)..... | 32 |
| Telefonseelsorge | 33 |

Suchtberatung

| | |
|---|----|
| Suchthilfezentren Böblingen und Leonberg | 34 |
| Suchthilfezentrum Herrenberg und Sindelfingen mevesta e.V. | 35 |

Betreuung

| | |
|---|----|
| Landratsamt, Amt für Soziales und Teilhabe, Sachgebiet „Betreuungsbehörde“ .. | 36 |
| Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband BB..... | 37 |
| Betreuungsverein Fish Leonberg e.V. | 38 |

Gesundheit und Prävention

| | |
|---|----|
| AOK/Sozialer Dienst | 39 |
| Ansprechstelle für Prävention und Rehabilitation der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg..... | 40 |

2 Behandlung

| | |
|--|----|
| Kliniken | 44 |
| Tageskliniken | 51 |
| Rehabilitationszentren..... | 54 |
| Psychiatrische Institutsambulanzen | 56 |
| Autismusspezifische Förderung / Autismustherapie | 59 |
| Psychiater, Therapeuten und Ärzte | 60 |

3 Wohnen

| | |
|--|----|
| Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)..... | 63 |
| Begleitetes Wohnen in Familien | 73 |
| Besondere Wohnform..... | 74 |

4 Arbeit und Tagesstruktur

| | |
|--|----|
| Berufsbildungsbereich..... | 81 |
| Werkstätten für behinderte Menschen..... | 84 |
| Inklusionsbetriebe | 87 |
| Tagesstätten..... | 90 |
| Integrationsfachdienst (IFD)..... | 94 |
| Arbeitsvermittlung Agentur für Arbeit..... | 95 |

5 Begegnung

| | |
|-------------------------|-----|
| Kontaktgruppen..... | 97 |
| Angehörigengruppe | 99 |
| Selbsthilfegruppen..... | 100 |
| Impressum..... | 106 |

1

Beratung und Begleitung

Die Beratungsstellen halten wissenswerte Informationen bereit und unterstützen Sie fachkundig beim Lösen Ihrer Probleme.



Beratungsstellen – Orientierung in schwierigen Zeiten

Manchmal ist es schwer, den Überblick zu behalten, besonders in seelischen Krisen. Beratungsstellen sind dann wichtige Anlaufstellen und übernehmen eine wichtige Lotsenfunktion: Sie hören zu, informieren über passende Hilfen und begleiten bei den nächsten Schritten. In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Beratungsstellen Sie unterstützen können und wie Sie dort die Hilfe finden, die zu Ihrer Situation passt.



1 Beratung und Begleitung

Niedrigschwellige Beratungsangebote

Sozialpsychiatrischer Dienst

Evangelischer Diakonieverband im
Landkreis Böblingen
Landhausstraße 58, 71032 Böblingen

Telefon

07031 / 216511

E-Mail

info@diakonie-boeblingen.de

Internet

www.edivbb.de

Wer kann sich an uns wenden?

Psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige, die im Landkreis Böblingen wohnen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Beratung und Unterstützung bei der Bewältigung von Problemen, die im Zusammenhang mit der seelischen Erkrankung der Hilfesuchenden entstanden sind. Dazu gehören beispielsweise
 - Hilfen im Umgang mit der Erkrankung
 - Begleitung in Krisensituationen
 - Unterstützung bei der Alltagsbewältigung und Beziehungsgestaltung
 - Hilfestellung bei finanziellen und sozialrechtlichen Fragen
 - Beratung bei Fragen zur Tagesstruktur, Freizeitgestaltung, Beschäftigung und Arbeit
 - Vermittlung in weiterführende Hilfeangebote
 - Zeitnahe Terminangebote

Einzel-, Paar- und Familiengespräche in unseren Büroräumen in Böblingen, Herrenberg und Leonberg. Falls erforderlich, führen wir Hausbesuche durch.

- Soziotherapie nach § 37 a SGB V
- Kontaktgruppenangebote (Kontakte und Freizeitgestaltung)
- Alle Angebote sind freiwillig.

Ansprechperson für Erstkontakte

Das Sekretariat vermittelt Sie an die zuständigen MitarbeiterInnen.

Sprechzeiten

Bürozeiten des Sekretariats:

| | |
|---------|--|
| Mo - Do | 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr |
| Fr | 09.00 - 12.00 Uhr |

Welche Kosten entstehen?

Die Angebote des Sozialpsychiatrischen Dienstes sind kostenlos und überkonfessionell.

Träger der Einrichtung

Evangelischer Diakonieverband im
Landkreis Böblingen

 **Evang. Diakonieverband**
im Landkreis Böblingen

IBB-Stelle

Informations-, Beratungs- und
Beschwerdestelle
BZS – Bürgerzentrum Stadtmitte
Neuköllner Straße 5 (Leo-Center)
71229 Leonberg

Telefon

07044 / 4009900 (Anrufbeantworter)

E-Mail

kontakt@ibb-stelle-bb.de
pf@ibb-stelle-bb.de

Internet

www.ibb-stelle-bb.de

Sprechzeiten

1. Freitag im Monat
von 10.00 - 12.00 Uhr (möglichst mit
vorheriger telefonischer Vereinba-
rung).

Die Sprechtage können sich wegen
Ferien und/oder Feiertagen verschie-
ben.

Öffnungszeiten hierzu erhalten sie im
Bürgerzentrum.

Telefon-Sprechzeiten

| | |
|---------|-----------------------|
| Mo | 10.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| Di / Do | 16.00 Uhr - 18.00 Uhr |

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit psychischen Erkrankun-
gen und Angehörige

Welche Hilfen bieten wir an?

- Beratung zu einem Dienst oder
einer Einrichtung, z. B. Zentrum für
Psychiatrie, Sozialpsychiatrischer
Dienst, Wohn- und Arbeitsplatzan-
gebote
- Beratung bei Fragen
 - zu Selbsthilfegruppen
 - zur richterlichen Unterbringung
 - zu Zwangsmaßnahmen (z. B.
Fixierung)
 - zur gesetzlichen Betreuung
 - zum Umgang mit Behörden,
Gerichten oder Sozialversiche-
rungsträgern
- Es erfolgt keine Rechtsberatung

Welche Kosten entstehen?

Keine



**IBB-Stelle im
Landkreis Böblingen**

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

1 Beratung und Begleitung

Niedrigschwellige Beratungsangebote

Patientenfürsprecher

Herr Andreas Mörk

Telefon

0173 / 4136028

E-Mail

pf@ibb-stelle-bb.de

Internet

www.ibb-stelle-bb.de



Wer kann sich an mich wenden?

Wenn Sie unter einer psychischen Erkrankung leiden, wenn Sie als Angehörige oder Freunde davon betroffen sind, wenn Sie deshalb unsicher sind und Fragen oder Probleme haben.

Welche Hilfen biete ich an?

- Ich trete für berechtigte Wünsche ein, wenn Sie mit der Betreuung und Behandlung unzufrieden sind.
- Ich kann zwischen Ihnen sowie psychiatrischen Einrichtungen, Behörden oder Arbeitgebern vermitteln.
- Ich helfe Ihnen, wenn Sie bei einer richterlichen Anhörung Beistand wünschen.
- Ich berate Sie, wenn Sie Fragen zur gesetzlichen Betreuung haben.
- Ich nehme mir Zeit für Sie und habe immer ein offenes Ohr.
- Ich versuche immer eine Lösung zu finden und leite Ihre Sorgen und Nöte weiter.
- Ich unterliege der Schweigepflicht.

Welche Kosten entstehen?

Die Beratung ist kostenlos. Gerne spreche ich mit Ihnen persönlich oder Sie schreiben mir eine Nachricht.

- Leonberg im Bürgerzentrum, Neuköllnerstr. 5
- Böblingen im Landratsamt, Parkstraße 16
- Klinikum Nordschwarzwald, Cafino, Zimmer 015 im EG

Sprechzeiten telefonisch

Dienstag und Donnerstag
von 16.00 - 18.00 Uhr

In dringenden Fällen jederzeit vorab per WhatsApp, Signal oder senden Sie mir eine SMS.

EUTB – Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Standort Gärtringen:
Robert-Bosch-Straße 15
71116 Gärtringen

Weitere Standorte:

- Böblingen: Treff am See
Offene Sprechstunde
Dienstags 09:00 - 11.00 Uhr
- Herrenberg: Volkshochschule
- Holzgerlingen: Jugendhaus

Beratungsanfragen an:

Telefon

0162 / 7196384

E-Mail

teilhabeberatung@1a-zugang.de

Internet

www.1a-zugang.de

Lebenshilfe Böblingen e.V.

Schloßberg 3
71032 Böblingen

Telefon

07031 / 775215

0162 / 3182927

0157 / 54370576

E-Mail

info@eutb-boeblingen.de

Internet

www.lebenshilfe-boeblingen.de

Standorte:

Böblingen: Lebenshilfe
Schönaich: Seniorentreff
Sindelfingen: Stiftung
Herrenberg: Lebenshilfe

Lebenshilfe Leonberg e.V.

Ulmer Straße 37
71229 Leonberg

Telefon

07152 / 5699-239

Mobil

0152 / 56 99 239

E-Mail

wolfgang.weiss@eutb-leonberg.de

Internet

www.lebenshilfe-leonberg.de/eutb

Beratungsstandort:

Leonberg, Weil der Stadt

Wer kann sich an uns wenden?

Die EUTB bietet Informationen zur Teilhabe und zum Leben mit Behinderung an. Diese Informationen sind für:

- Menschen mit Behinderung
- ihre Angehörigen
- oder Interessierte



1 Beratung und Begleitung

Niedrigschwellige Beratungsangebote

Welche Hilfen bieten wir an?

Die EUTB berät auf Augenhöhe, unabhängig, ergänzend, kostenlos, vertraulich, individuell über die verschiedenen Möglichkeiten. Sie entscheiden dann selbst, was für Sie am Besten ist. Auf Wunsch auch aufsuchende Beratung möglich.

Ansprechpersonen

Die ausgebildeten Beraterinnen und Berater sind Menschen mit und ohne Behinderung.

Sprechzeiten

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Welche Kosten entstehen?

Die Beratung ist kostenlos.

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen

Welche Hilfen bieten wir an?

Ombudspersonen (Ansprechpartner, Vertrauenspersonen und Vermittler) für die Belange von Menschen mit Behinderung.

Ansprechperson für Erstkontakte

Lisa Zeller und Utz Mörbe

Sprechzeiten

Nach Vereinbarung per E-Mail/Telefon.

Welche Kosten entstehen?

Keine

Träger der Einrichtung

Landkreis Böblingen

Landratsamt

Beauftragte für Menschen mit Behinderung
Parkstraße 16, 71034 Böblingen

Telefon

07031 / 663-2337 oder
07031 / 663 -1443

E-Mail

inklusion@lrabb.de

Internet

www.lrabb.de



Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstelle (ABV) Fortis e.V.

Region Sindelfingen/Leonberg:

Hinterweiler Straße 22,
71063 Sindelfingen

Telefon

07031 / 41038-44

E-Mail

abv-nord@fortis-ev.org

Internet (allgemein)

www.fortis-ev.org

Region Böblingen/Gärtringen/ Herrenberg:

Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg

Telefon

07032 / 954518-44

E-Mail

abv-sued@fortis-ev.org

- Bei Bedarf Vermittlung an geeignete Einrichtungen und Dienste.
- Klärung Ihrer Fragen und Anliegen telefonisch oder im persönlichen Gespräch*. Gerne können Menschen aus dem persönlichen Umfeld einbezogen werden.
- Unterstützung bei der der Abklärung der Kostenübernahme und der Antragsstellung für die vorgesehenen Hilfen.

Sprechzeiten

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 10.00 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 16.00 - 18.00 Uhr |

Wir sind auch außerhalb der verbindlichen telefonischen Sprechzeiten werktätig telefonisch erreichbar und es ist ein Anrufbeantworter für Rückrufbitten geschaltet.

Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene Menschen mit psychischen Erkrankungen im Landkreis Böblingen, Angehörige.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Menschen mit psychischen Erkrankungen sowie deren Angehörige erhalten fachlich fundierte Informationen und Beratung zu Leistungsangeboten in den unterschiedlichen Lebensbereichen.
- Information über Möglichkeiten der Unterstützung. Dabei achten wir darauf, dass die erforderlichen Hilfen, wenn irgend möglich und gewünscht, im vertrauten Lebensumfeld erfolgen.

Welche Kosten entstehen?

Das Beratungsangebot der ABV ist kostenlos.

Träger der Einrichtung

Fortis e.V.



1 Beratung und Begleitung

Niedrigschwellige Beratungsangebote

Gemeindepsychiatrische Zentren

Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ) Sindelfingen

Stiftstraße 4, 71063 Sindelfingen

Telefon

07031 / 787000

E-Mail

tagesstaette@diakonie-boeblingen.de

Internet

www.edivbb.de



Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ) Leonberg

Agnes-Miegel-Straße 5,
71229 Leonberg

Telefon

07152 / 332940-14

E-Mail

tagesstaette@diakonie-leonberg.de

Internet

www.edivbb.de



Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ) Herrenberg

Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg

Telefon

07032 / 954518-40

E-Mail

tagesstaette-lichtblick@fortis-ev.org

Internet

www.fortis-ev.org



Wer kann sich an uns wenden?

Die GPZ sind offene Treffpunkte für Menschen mit psychisch Erkrankungen ab 18 Jahren.

Welche Hilfen bieten wir an?

In den GPZ arbeiten die Tagesstätten, der Sozialpsychiatrische Dienst, die Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald und die Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstelle zusammen und bieten wohnortnah Hilfen für psychisch erkrankte Menschen. Telefonisch oder im persönlichen Gespräch werden Sie im GPZ bei der Klärung ihrer Fragen und Anliegen zu folgenden Themen unterstützt und ggf. an einen der Dienste weitervermittelt:

- Förderung und Begleitung
- Begleitung durch Soziotherapie
- Umgang mit der Erkrankung
- Medizinische und soziale Rehabilitation
- Beschäftigung und Tagesstrukturierung
- Knüpfen von Kontakten
- Freizeitgestaltung
- Psychiatrische Behandlung
- Betreute Wohnformen wie z. B. Assistenz im Wohn- und Sozialraum
- Rehabilitationseinrichtung, Wohnheim

Welche Kosten entstehen?

Der Besuch ist freiwillig und kostenlos.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten der Tagesstätten:

Sindelfingen:

Mo 13.00 - 17.00 Uhr
Di 10.00 - 17.00 Uhr
Mi 13.00 - 19.00 Uhr
Do 13.00 - 17.00 Uhr
Fr 09.00 - 13.00 Uhr

Leonberg:

Mo 09.00 - 15.00 Uhr
Di 11.00 - 16.00 Uhr
Mi 09.00 - 16.00 Uhr
Do 10.00 - 16.00 Uhr
Fr 09.00 - 13.00 Uhr

letzter Sonntag im Monat
14.30 - 17.00 Uhr
Sonntagstreff „Offene Herberge e.V.“

Herrenberg:

Mo 14.00 - 17.00 Uhr
Di 10.00 - 17.00 Uhr
Mi 14.00 - 17.00 Uhr
Do 14.00 - 17.30 Uhr
Fr 10.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten am Wochenende bitte
erfragen.

Informationen

Die aktuellen Zeiten und Angebote
liegen in den GPZ aus. Gerne können
Sie diese auch telefonisch erfragen.

Weitere Informationen finden Sie in
dem Wegweiser bei den einzelnen
Diensten:

- Tagesstätten
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Psychiatrische Institutsambulanz
des Klinikums Nordschwarzwald
- Anlauf-, Beratungs- und Vermitt-
lungsstelle

Träger der Einrichtung

Evangelischer Diakonieverband im
Landkreis Böblingen
Fortis e.V.
Klinikum Nordschwarzwald

1 Beratung und Begleitung

Beratung für Familien und junge Menschen

Familie am Start

Angebote für psychisch belastete oder erkrankte Eltern mit Kindern im Säuglings- und Kleinkindalter

Region Böblingen und Schönbuch

Ulrike Preschel-Kanaan

Telefon

07031 / 6632403

E-Mail

u.preschel-kanaan@lrabb.de

Internet (für alle Regionen)

www.lrabb.de

Region Herrenberg/Gäu

Marion Müller-Teuber

Telefon

07031 / 6632425

E-Mail

m.mueller-teuber@lrabb.de

Region Leonberg und nordwestlicher Landkreis

Rose Volz

Telefon

07031 / 6634128

E-Mail

r.volz@lrabb.de

Region Sindelfingen mit Aidlingen, Grafenau und Magstadt

Ulrike Krusemarck/Gaby Gettler
Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen

Telefon

07031 7637620

E-Mail

familieamstart@hdf-sindlfingen.de

Wer kann sich an uns wenden?

Mütter und Väter mit Kindern im Alter von 0 - 3 Jahren oder ab Beginn der Schwangerschaft, die sich psychisch erschöpft fühlen, sich in einer persönlichen Krise befinden oder psychisch erkrankt sind.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Information, Beratung und praktische Unterstützung.
- Hausbesuche oder Gespräche in der Beratungsstelle.
- Förderung einer sicheren Eltern-Kind Beziehung.
- Entwicklungspsychologische Beratung.
- Hilfe bei der Suche nach Entlastungsmöglichkeiten.
- Bei Bedarf Vermittlung zu Fachdiensten und Fachberatungsstellen.
- Gruppenangebote, offene Treffs und Familiencafés.

Welche Kosten entstehen?

Keine

Träger der Einrichtung

Die psychologischen Beratungsstellen in Trägerschaft des Landkreises und der evangelischen und katholischen Kirche an den Standorten Böblingen, Herrenberg und Leonberg und das Haus der Familie am Standort Sindelfingen.

Anlaufstelle für Hilfeangebote für Kinder psychisch erkrankter Eltern

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen
Landhausstraße 58, 71032 Böblingen

Telefon

07031 / 216535

E-Mail

weis@diakonie-boeblingen.de

Internet

www.edivbb.de

Jeder dritte Erwachsene ist im Laufe seines Lebens von einer Erkrankung der Psyche betroffen oder erlebt eine seelische Krise. Für Kinder seelisch belasteter Eltern ist es nicht einfach zu verstehen, warum es den Eltern nicht gut geht, sie sind oft mit ihren Ängsten, Fragen und Nöten auf sich alleine gestellt.

Wir möchten mit unseren verschiedenen Hilfeangeboten Familien und Kinder stärken und über die verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten informieren.

Wer kann sich an uns wenden:

Kooperationspartner und betroffene Familien.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Einzelberatung bei den psychologischen Beratungsstellen für betroffene Familien.
- Gruppenangebot die Drachenflieger für Kinder von psychisch und suchterkrankten Eltern.
- Beratung über Hilfeangebote von Mitarbeitern des Sozialpsychiatrischen Dienstes.

Ansprechperson für Erstkontakte

Manuela Weis

Welche Kosten entstehen?

Die Angebote sind kostenlos.



1 Beratung und Begleitung

Beratung für Familien und junge Menschen

„EIGEN:SINN“ – Hilfen für junge Menschen in Krisen

Tagesstätte Lichtblick
Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg

Telefon

07032 / 95451840

E-Mail

eigensinn@fortis-ev.org

Internet

www.fortis-ev.org

Wer kann sich an uns wenden?

Junge Erwachsene ab 18 Jahren in schwierigen Situationen und Krisen, mit psychischen Problemen und Erkrankungen und mit Fragen rund ums Thema psychische Gesundheit.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Informations- und Beratungsangebot durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Gespräche sind selbstverständlich streng vertraulich.
- Gesprächsgruppe mit anderen jungen Leuten, die sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden. Es besteht die Chance, sich auszutauschen, verstanden zu werden und gemeinsam etwas zu erleben.

Ansprechpersonen für Erstkontakte

Vera Aldinger und Güldüsen Özer

Sprechzeiten/Termine

Die Sprechzeiten werden nach individueller Vereinbarung festgelegt. Beide Ansprechpersonen sind gut per E-Mail Adresse erreichbar.

Alle vierzehn Tage dienstags
18.30 - 20.00 Uhr
Gesprächsgruppe

Welche Kosten entstehen?

Das Beratungsangebot ist kostenlos. Entstandene Fahrtkosten können im Einzelfall nach Absprache übernommen werden.

Träger der Einrichtung

Fortis e.V.



Beratung durch die Landkreisverwaltung und große Kreisstädte

Gesundheitsberatung des Gesundheitsamtes Böblingen

Landratsamt Böblingen
Gesundheitsamt
Dornierstr. 3, 71034 Böblingen

Telefon
07031 / 663-3647

E-Mail
ka.raschke@lrabb.de

Internet
www.lrabb.de

Wer kann sich an uns wenden?

- Menschen in Krisensituationen
- Menschen mit chronischen Erkrankungen

Welche Hilfen bieten wir an?

Wir bieten

- Fachärztliche Beratung bei chronischen Krankheiten
- Fachärztliche Beratung in Krisensituationen
- Vermittlung zu geeigneten Kooperationspartnern

Die Beratung unterliegt der ärztlichen Schweigepflicht.

Ansprechperson:

Frau Dr. med. Petra Flad
Allgemeinärztin - Sozialmedizin

Terminvereinbarung:

Nach telefonischer Vereinbarung

Sprechzeiten

Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Welche Kosten entstehen?

Das Angebot der Gesundheitsberatung ist kostenlos.

Träger der Einrichtung

Landkreis Böblingen



Frau Dr. med. Petra Flad

1 Beratung und Begleitung

Beratung durch die Landkreisverwaltung und große Kreisstädte

Sozialer Dienst des Landkreises Landratsamt, Amt für Soziales und Teilhabe

Parkstraße 16, 71034 Böblingen

Telefon

07031 / 663-1303

E-Mail

sozialerdienst.soziales@lrabb.de

Internet

www.lrabb.de

Wer kann sich an uns wenden?

Der soziale Dienst des Amtes für Soziales und Teilhabe bietet Personen in schwierigen Lebensumständen durch Unterstützung die Möglichkeit, ein eigenständiges Leben zu führen (ohne regelmäßige Unterstützung).

- in persönlichen, finanziellen, psychischen oder gesundheitlichen Schwierigkeiten
- die Leistungen vom Sozialamt erhalten (Grundsicherung oder Hilfe zum Lebensunterhalt)
- die Pflege oder hauswirtschaftliche Hilfen benötigen und nicht wissen, wie sie die Pflege bezahlen sollen
- die Unterstützung in einer persönlichen und wirtschaftlichen Notlage suchen
- die Probleme haben ihre Wohnung in Ordnung zu halten
- die wissen wollen, welche Hilfsangebote es im Landkreis gibt.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Sicherstellung der häuslichen Versorgung
- Bedarfsfeststellung bei Hilfe zur Pflege und Hauswirtschaftlicher Hilfe
- Orientierungsberatung für die Bewohner*innen der Kreisgemeinden
- Krisenintervention bei psychisch erkrankten oder suchtkranken Menschen
- Unterstützungsangebote für von Verwahrlosung betroffene Menschen
- Durchführung von Hilfefunktionen im Rahmen des Gesamtplanverfahrens nach § 67 ff SGB XII
- Erstberatung und Aktivierung von Leistungsberechtigten nach § 11 Abs. 3 SGB XII.

Sprechzeiten

Telefonische Terminvereinbarung zu den üblichen Sprechzeiten.

Welche Kosten entstehen?

Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Bei Bedarf finden die Beratungsgespräche auch zu Hause statt.

Träger der Einrichtung

Landkreis Böblingen



Soziale Dienste der Großen Kreisstädte

Stadt Leonberg

Belforter Platz 1, 71229 Leonberg

Telefon

07152 / 9902424

E-Mail

sozialer-dienst@leonberg.de

Internet

www.leonberg.de

Stadt Herrenberg

Kirchgasse 2, 71083 Herrenberg

Telefon

07032 / 924-214

E-Mail

sozialendienste@herrenberg.de

Internet

www.herrenberg.de

Stadt Böblingen

Allgemeine Soziale Dienst (ASD)
Konrad-Zuse-Str. 90, 71034 Böblingen

Telefon

07031 / 669-2365

E-Mail

asd@boeblingen.de

Internet

www.boeblingen.de

Stadt Sindelfingen

Sozialberatung
Rathausplatz 1, 71063 Sindelfingen

Telefon

07031 / 94-263

E-Mail

amt_fuer_soziale_dienste@sindelfin-
gen.de

Internet

www.sindelfingen.de

Wer kann sich an uns wenden?

Der soziale Dienst ist erste Anlaufstelle für alle Rat suchenden Bürgerinnen und Bürger bei persönlichen und familiären Notlagen. Er bietet Personen in schwierigen Lebenslagen durch regelmäßige Unterstützung die Möglichkeit, ein eigenständiges Leben zu führen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Beratung von Einwohner/innen der großen Kreisstädte in Krisen und belastenden Lebenssituationen
- Hilfestellung bei der Beantragung von Sozialleistungen
- Wegweiserberatung und Weitervermittlung zu spezialisierten Fachdiensten und Beratungsstellen
- Anlaufstelle für Prostituierte, die Rat und Unterstützung suchen (Stadt Böblingen)
- Platzverweisverfahren: Der Soziale Dienst ist der erste Ansprechpartner und vermittelt sowohl Täter wie Opfer an den entsprechenden Fachdienst, wenn dies notwendig ist.

1 Beratung und Begleitung

Beratung durch die Landkreisverwaltung und große Kreisstädte

Sprechzeiten

Telefonische Terminvereinbarung zu den üblichen Sprechzeiten.

Welche Kosten entstehen?

Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

Träger der Einrichtung

Große Kreisstädte

Psychologische Beratungsstellen im Landkreis Böblingen

(Jugend- und Familienberatung, Ehe-, Paar- und Lebensberatung)

Böblingen

Calwer Straße 7, 71034 Böblingen

Telefon

07031 / 223083

E-Mail

beratungsstelle-boeblingen@lrabb.de

Internet (für alle Beratungsstellen)

www.lrabb.de

Herrenberg

Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg

Telefon

07031 / 633 2420

E-Mail

beratungsstelle-herrenberg@lrabb.de

Leonberg

Rutesheimer Str. 50/1, 71229 Leonberg

Telefon

07031 / 663-4120

E-Mail

beratungsstelle-leonberg@lrabb.de

Sindelfingen

Corbeil-Essonnes-Platz 10,
71063 Sindelfingen

Telefon

07031 / 663-4100

E-Mail

beratungsstelle-sindelfingen@lrabb.de

In allen Lebensphasen können schwierige Situationen auftreten, in denen Unterstützung und Beratung hilfreich sind. Unser Angebot richtet sich an alle Ratsuchenden, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung, Behinderung, Religion, Kultur und Weltanschauung. Bei Bedarf sind auch Gespräche mit Dolmetscher*innen möglich.

Wir bieten Beratung an für:

- Für Kinder und Jugendliche: Unterstützung bei persönlichen, familiären und schulischen Schwierigkeiten.
- Für Eltern und andere Familienangehörige oder Bezugspersonen: Beratung zu Erziehungsfragen, der Entwicklung von Kindern, Patchworkfamilien sowie in Krisensituationen wie Trennungen oder psychischen Erkrankungen.
- Für Paare und Einzelpersonen: Hilfe bei Partnerschafts- und Lebenskrisen sowie bei persönlichen Themen wie Ängsten und Selbstwertproblemen.

Unsere Teams bestehen aus psychotherapeutisch ausgebildeten Psycholog*innen und Sozialarbeiter*innen.

Erstes Gespräch und weiterer Verlauf

Unser Ziel ist es, einen geschützten Raum zu schaffen, in dem Sie offen über Ihre Anliegen sprechen können.

Wir behandeln den Inhalt der Gespräche vertraulich. Gerne kooperieren wir in Absprache mit Ihnen auch mit anderen Einrichtungen.

Wir bieten Einzel-, Familien- und Paarberatung an. Es ist auch eine Beratung per Telefon, online oder per Video möglich. Außerdem haben wir eine offene Sprechstunde für Kinder und Jugendliche sowie Gruppenangebote für Eltern und Kinder.

Kosten

Unsere Beratung ist für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 21 Jahre und deren Eltern kostenlos. Für Paar- und Lebensberatung von Erwachsenen ohne minderjährige Kinder wird eine Kostenbeteiligung vereinbart.

Telefonische Anmeldung

| | |
|---------|-------------------|
| Mo - Fr | 8.30 - 12.00 Uhr |
| Mo - Do | 13.30 - 16.30 Uhr |

Träger der Einrichtung

Landkreis Böblingen mit Evangelischer und Katholischer Kirche

1 Beratung und Begleitung

Beratung durch die Landkreisverwaltung und große Kreisstädte

Psychologische Beratungsstelle Böblingen

Angebote für Migrantinnen und
Migranten
Waldburgstr. 19, 71032 Böblingen

E-Mail

beratungsstelle-boeblingen@lrabb.de

Telefon

07031 / 223083

Bitte richten Sie Ihre Anfrage per E-Mail an die Psychologische Beratungsstelle Böblingen. Sie erhalten dann die PDF-Datei zugeschickt

Das psychosoziale, medizinische und psychotherapeutische Angebot für Migrantinnen und Migranten wurde nach Sprachen sortiert und in PDF-Dateien zusammengestellt.

Jede Datei enthält Informationen zu den Themen:

- Fachärzte und Psychotherapeuten
- Fachkliniken
- Psychosoziale Beratung
- Literatur
- Rechtsanwälte

Je nach Sprache liegen Informationen in unterschiedlichem Umfang vor. Zur Verfügung stehen folgende Sprachen: Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Kroatisch/Bosnisch/Serbisch, Russisch, Spanisch/Portugiesisch, Türkisch und weitere Sprachen wie z. B. Arabisch, Polnisch, Rumänisch etc.

Landratsamt, Amt für Soziales und Teilhabe, Sachgebiet „Teilhabe für Menschen mit Behinderung“

Parkstraße 16, 71034 Böblingen

Telefon

07031 / 663-1198

E-Mail

tfmb@lrabb.de

Internet

www.lrabb.de

Ansprechperson für Erstkontakte

Das Sekretariat vermittelt Ihnen Ihren persönlichen Ansprechpartner und informiert Sie über dessen Erreichbarkeit.

Sprechzeiten

Die individuelle Terminvereinbarung treffen Sie bitte mit der zuständigen Mitarbeiterin.

| | |
|----------------|-------------------|
| Mo, Di, Mi, Fr | 9.00 - 12.00 Uhr |
| Do | 13.30 - 18.00 Uhr |

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit einer seelischen Behinderung/psychischen Erkrankung, für die Unterstützungen nach dem Sozialgesetzbuch IX in Frage kommen und/oder abzuklären sind.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Kostenfreie und unverbindliche Beratung über die Leistungen und Unterstützungsmöglichkeiten insbesondere des Sozialgesetzbuches IX.
- Erhalten Sie Leistungen der Eingliederungshilfe, beraten, begleiten und unterstützen wir Sie im Rahmen des Teilhabemanagements, um die im Rahmen der Leistungsgewährung gemeinsam vereinbarten Ziele zu erreichen.

Weitere Informationen entnehmen Sie der Homepage des Landratsamtes: www.eingliederungshilfe.landkreis-boeblingen.de

Welche Kosten entstehen?

Das Beratungsangebot ist kostenlos.

Träger der Einrichtung

Landkreis Böblingen



1 Beratung und Begleitung

Beratung durch die Landkreisverwaltung und große Kreisstädte

Landratsamt, Amt für Soziales und Teilhabe, Sachgebiet „Schuldnerberatung“

Postanschrift

Parkstraße 16, 71034 Böblingen

Hausadresse

Bahnhofstraße 7, 71034 Böblingen

Telefon

07031 / 663-1651

E-Mail

schuldnerberatung@lrabb.de

Internet

www.lrabb.de

Weitere Informationen können Sie gerne unserer Homepage entnehmen:

<http://www.move-bb.de/start/unterstuetzungsangebote/schuldnerberatung.html>

Telefonische Erstberatungen und Klärung der weiteren Vorgehensweise

telefonisch zu folgenden Zeiten:

| | |
|---------|-------------------|
| Mo - Mi | 08.30 - 10.30 Uhr |
| Do | 13.30 - 15.30 Uhr |

Telefonische Senioren- und Budgetberatung unter 07031 / 6631919

| | |
|--------|-------------------|
| Montag | 13.30 - 15.30 Uhr |
|--------|-------------------|

Sie können uns gerne zu anderen Zeiten eine Nachricht hinterlassen oder sich per E-Mail an uns wenden.

Wer kann sich an uns wenden?

Die Schuldnerberatung bietet Unterstützung bei der Aufarbeitung und Bewältigung von finanziellen Problemen. Das Angebot steht allen Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Böblingen zur Verfügung, die aktuell keine selbstständige Tätigkeit ausüben.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Beratung und Betreuung von verschuldeten und überschuldeten Personen einschließlich Insolvenzberatung.
- Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung in persönlichen, wirtschaftlichen und sozialen Notlagen im Rahmen der Schuldnerberatung.
- Vielfältige Präventionsangebote für Schulen und in der Erwachsenenbildung.

Welche Kosten entstehen?

Das Beratungsangebot ist kostenlos.

Träger der Einrichtung

Landkreis Böblingen



Systemisches Institut - BW

Hilfe bei seelischer Belastung und in
Lebenskrisen

Karlstraße 23, 71034 Böblingen

Marina Pillwachs

Telefon

01525 / 6838649

E-Mail

marina.pillwachs@gmail.com

Internet

www.systemisches-institut-bw.de

Wer kann sich an uns wenden?

- Einzelpersonen, Paare und Familien in schwierigen Situationen oder bei unterschiedlichen Problemlagen
- Menschen mit seelischen Belastungen oder in Lebensübergängen
- Menschen mit einer (chronifizierten) psychischen Erkrankung

Welche Hilfen bieten wir an?

Im Systemischen Institut – BW begleiten wir Menschen auf ihrem ganz eigenen Weg – so, wie es für sie stimmig ist. Wir bieten einen herzlichen Wohlfühl-Raum, in dem wir zuhören, mitfühlen und den Menschen als Ganzes sehen: mit all seinen Sinnen.

Wir schaffen einen Rahmen, in dem neue Erfahrungen nicht nur erzählt, sondern mit allen Sinnen erlebt werden dürfen. Gemeinsam suchen wir nach kreativen, unkomplizierten

Lösungen, die den Alltag spürbar leichter machen.

Hier darf das Abenteuer „Veränderung“ genauso geschehen wie Ruhe und Stabilität. Jeder Mensch wächst in seinem eigenen Tempo – und wir gehen diesen Weg gemeinsam. Wir bieten an:

- Systemische Einzelberatung, Paar- und Familientherapie
- Ganzheitliche Unterstützung bei persönlichen und familiären Herausforderungen
- Trauma-Beratung und Traumapädagogik
- Fachkundige Begleitung durch ausgebildete Traumatherapeut*innen
- Heilbehandlung nach §27 SGB VIII
- Individuelle Hilfe für Kinder, Jugendliche und Familien
- Supervision und Coaching
- Reflexion und Entwicklung für Fach- und Führungskräfte
- Fortbildungen
- Praxisnahe Schulungen zu systemischem Arbeiten, Selbsterfahrung und Erhaltung der eigenen Gesundheit für Fachkräfte

Sprechzeiten

Mo - Fr 08.00 - 16.00 Uhr
(nach terminlicher Vereinbarung)

1 Beratung und Begleitung

Beratung bei seelischer Belastung und in Krisen

Welche Kosten entstehen?

Unsere Angebote richten sich in der Regel an Selbstzahler*innen. Für die Heilbehandlung nach §27 SGB VIII können Kosten unter bestimmten Voraussetzungen übernommen werden.



Träger der Einrichtung

Systemisches Institut - BW



Arbeitskreis Leben Böblingen e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Wolboldstr. 2, 71063 Sindelfingen

Telefon

07031 / 3049259 (Anrufbeantworter)

E-Mail

akl-boeblingen@ak-leben.de

Internet

www.ak-leben.de

Wer kann sich an uns wenden?

- Suizidgefährdete und Menschen in Lebenskrisen
- Betroffene aus dem Umfeld solcher Menschen
- Hinterbliebene nach Suizid

Welche Hilfen bieten wir an?

- Suizidnachsorge am Klinikum Sindelfingen und Böblingen
- Suizidprävention im Landkreis Böblingen
- Einzelberatung, Krisenintervention, Alltagsbegleitung durch ehrenamtliche AKL-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Hinterbliebenengruppe nach Suizid

Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im AKL unterliegen der Schweigepflicht.

Ansprechpersonen für Erstkontakte

Anrufe auf dem Anrufbeantworter werden täglich regelmäßig zwischen 08.00 - 18.00 Uhr von der Bereitschaft abgehört. Anrufer, die Ihre Telefonnummer hinterlassen, werden zeitnah zurückgerufen.

Auch E-Mails werden von der Bereitschaft zeitnah beantwortet.

Sprechzeiten

Der AKL Böblingen hat keine speziellen Sprechzeiten.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind täglich für sie da, Termine werden telefonisch oder per Mail individuell abgesprochen.

Welche Kosten entstehen?

Keine, die Arbeit erfolgt auf Spendenbasis.

Träger der Einrichtung

Der AKL Böblingen e.V. ist ein eigenständiger Verein, der mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Arbeitskreise Leben in Baden-Württemberg, der Deutschen Gesellschaft für Suizidprävention (DSG) und dem Verein Angehörige um Suizid (AGUS) zusammenarbeitet.

1 Beratung und Begleitung

Beratung bei seelischer Belastung und in Krisen

Arbeitskreis Leben Leonberg e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr am Klinikum Leonberg
Klinikverbund Südwest
Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg

Handy

0163 / 2578576 oder

Telefon

07156 / 4019452 oder
07152 / 20264620

E-Mail

akl-leonberg@ak-leben.de

Internet

www.ak-leben.de

Welche Kosten entstehen?

Keine

Träger der Einrichtung

Der AKL Leonberg e.V. ist ein eigenständiger Verein, der mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Arbeitskreise Leben in Baden-Württemberg zusammenarbeitet.

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen nach einem Suizidversuch oder Menschen in Krisensituationen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Hilfe bei der Suche nach ersten Schritten aus der Krise.
- Auf Wunsch Gespräche mit Angehörigen oder Freunden.
- Begleitung von Hinterbliebenen nach Suizid.
- Vermittlung von Kontakten zu Behörden oder Beratungsstellen.

Ansprechpersonen für Erstkontakte

Die MitarbeiterInnen kooperieren mit dem Krankenhaus Leonberg. Sie unterliegen der Schweigepflicht.

Telefonseelsorge

Telefon

0800 / 111-0111

0800 / 111-0222

Internet

www.telefonseelsorge.de

Ruf und Rat

Telefon

0800 / 111-0222

Internet

www.ruf-und-rat.de

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen, die in Problemlagen und Krisensituationen Gesprächspartner und/oder Rat suchen.

Sprechzeiten

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Telefonseelsorge sind rund um die Uhr erreichbar.

Welche Kosten entstehen?

Keine, der Telefonanruf ist gebührenfrei.

Träger der Einrichtung

Telefonseelsorge: Evangelische Kirche
Ruf und Rat: Katholische Kirche

1 Beratung und Begleitung

Suchtberatung

Suchthilfezentren Böblingen und Leonberg

Evangelischer Diakonieverband im
Landkreis Böblingen
Landhausstraße 58, 71032 Böblingen
Agnes-Miegel-Str. 5, 71229 Leonberg

Fachbereichsleitung:

Tom Bredow

Telefon

07152 / 33294021

E-Mail

bredow@diakonie-leonberg.de

Böblingen:

Telefon

07031 / 216514

Telefax

07031 / 216528

E-Mail

suchthilfezentrum@diakonie-
boeblingen.de

Leonberg:

Telefon

07152 / 901354-0

Telefax

07152 / 90135416

E-Mail

suchthilfezentrum@diakonie-leonberg.
de

Internet

www.edivbb.de

Wir bieten Beratung und Information für Menschen mit riskantem oder abhängigem Konsum von Alkohol,

Drogen oder Medikamenten an. Zudem unterstützen wir bei Problemen mit Glücksspiel oder pathologischem Internetgebrauch.

Wer kann sich an uns wenden?

Wir sind Ansprechpartner für Menschen, die von einer Suchterkrankung betroffen sind, deren Bezugspersonen sowie Angehörige. Ebenso können sich Betriebe bei allen Fragen rund um das Thema Sucht an uns wenden.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Einzel-/Paar-/Familienberatungen
- Informations- und Motivationsgruppen
- Vermittlung an Kooperationspartner und andere Einrichtungen
- Ambulante Rehabilitation und ambulante Nachsorge
- Psychosoziale Betreuung bei Substitutionsbehandlung
- Betriebliche Suchtprävention
- Information, Beratung und Schulung rund um das Thema Suchterkrankungen

Welche Kosten entstehen?

Unsere Angebote sind kostenlos.

Träger der Einrichtung

Evangelischer Diakonieverband im
Landkreis Böblingen

Diakonie 
Württemberg

Suchthilfezentrum Herrenberg mevesta e.V.

Bahnhofstraße 18, 71083 Herrenberg

Telefon

07031 / 2181-640

E-Mail

suchthilfe-hbg@mevesta.de

Internet

www.mevesta.de

Suchthilfezentrum Sindelfingen mevesta e. V.

Hintere Gasse 39, 71063 Sindelfingen

Telefon

07031 2181-230

E-Mail

suchthilfe-sifi@mevesta.de

Internet

www.mevesta.de

Wer kann sich an uns wenden?

Wir beraten ohne Vorbedingungen alle Menschen die Suchtprobleme haben, egal ob mit Alkohol, Drogen, Medikamenten oder Glücksspiel. Ebenso bei sogenannter Computerspiel- oder Mediensucht.

Wir sind für Bezugspersonen und Angehörige genauso zuständig, wie für Menschen, die abhängig sind.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Einzel-, Paar- und Familienberatung
- Informations- und Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung

- Informations-, Motivations- und Frühinterventionsgruppen
- Vermittlung in Suchtbehandlung und andere Hilfeinrichtungen
- Psychosoziale Betreuung bei Substitutionsbehandlung
- Ambulante Nachsorge nach Suchtrehabilitation
- Kooperation mit Selbsthilfegruppen
- Suchtprävention
- Online Suchtberatung:
<https://suchtberatung.digital>

Sprechzeiten Herrenberg

Bürozeiten des Sekretariats:

Von Montag bis Freitag zu den üblichen Bürozeiten.

Offene Sprechstunde:

Dienstag 15.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten Sindelfingen

Bürozeiten des Sekretariats:

Von Montag bis Freitag zu den üblichen Bürozeiten.

Offene Sprechstunde:

Dienstag 14.00 - 15.30 Uhr

Welche Kosten entstehen?

Unsere Angebote sind – wenn nicht anders erwähnt – kostenlos.

Träger der Einrichtung

mevesta e.V.



1 Beratung und Begleitung

Betreuung

Betreuungsbehörde des Landratsamts Böblingen

Landratsamt Böblingen
Parkstraße 16, 71034 Böblingen
Sachgebiet Betreuung und Vorsorge
Sekretariat Frau Preisendanz

Telefon

07031 / 6631332

E-Mail

m.preisendanz@lrabb.de

Internet

www.lrabb.de/betreuung

Zudem leistet sie Betreuungsgerichtshilfe bei Sachverhaltsermittlungen und Betreuervorschlägen.

Kontakt:

Landratsamt Böblingen



Im Unglücksfall und bei Erkrankungen können Sie in Ihrer Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit eingeschränkt sein. Für diese Situationen kann mit einer Vorsorgevollmacht Vorsorge getroffen werden. Die Vorsorgevollmacht regelt, wer Sie rechtlich vertritt, wenn Sie nicht mehr selbst entscheiden können. Falls keine Vertrauensperson bevollmächtigt werden kann, hat man die Möglichkeit, eine Betreuungsverfügung zu erteilen. Liegen keine Vollmacht oder Betreuungsverfügung vor, kann das Betreuungsgericht eine rechtliche Betreuung anordnen.

Die Betreuungsbehörde ist Anlaufstelle für die Aufklärung und Beratung über rechtliche Vorsorgemöglichkeiten. Sie stellt Unterschriftsbeglaubigungen von Vorsorgevollmachten aus. Die Betreuungsbehörde vermittelt einzelfallbezogen betreuungsvermeidende Hilfen.

Betreuungsverein Deutsches Rotes Kreuz Kreisver- band Böblingen e.V.

Umberto-Nobile-Str. 10,
71063 Sindelfingen

Frau Hofmann

E-Mail

ahofmann@drkbb.org

Frau Kellner-Eichler

E-Mail

dkellner-eichler@drkbb.org

Telefon

07031 / 6904-450/-451

Internet

www.drk-kv-boeblingen.de

- Seminare zur Einführung in die Arbeit als gerichtlich bestellter Betreuer für neue Ehrenamtliche.
- Beratung und Begleitung ehrenamtlich tätiger gerichtlich bestellter Betreuer und Betreuerinnen.
- Regelmäßige Gesprächskreise für ehrenamtliche Betreuer und Betreuerinnen.
- Informationsgespräche zu rechtlichen Vorsorgemöglichkeiten.

Sprechzeiten

| | |
|---------|-------------------|
| Mo - Do | 08.00 - 16.00 Uhr |
| Fr | 08.00 - 13.00 Uhr |

Welche Kosten entstehen

Keine

Träger der Einrichtung

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband
Böblingen e.V.



Wer kann sich an uns wenden?

- Menschen mit psychischer und oder seelischen Erkrankung.
- Interessenten, die für diese Klientel ehrenamtlich als gerichtlich bestellte Betreuer arbeiten wollen.
- Ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Betreuerinnen, die Rat und Hilfe innerhalb der Betreuung wünschen.
- Interessenten, die Informationen zum Thema rechtliche Vorsorgemöglichkeiten suchen.
- Bevollmächtigte, die Rat und Hilfe wünschen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Vorrangig ist die rechtliche Vertretung des Klienten.

1 Beratung und Begleitung

Betreuung

Betreuungsverein Fish Leonberg e.V.

Mollenbachstr. 33-35, 71229 Leonberg

Telefon

07152 / 307990

E-Mail

kontakt@fish-ev.de

Internet

www.fish-ev.de

- Allgemeine Beratung zur rechtlichen Betreuung.
- Informationsgespräche und Öffentlichkeitsarbeit zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.
- Ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter des Vereins FISH beraten bei allen anstehenden Fragen, helfen bei der Antragstellung, bei Behördengängen und der Durchsetzung von Ansprüchen.
- Informationen über und für die ehrenamtliche Tätigkeit als rechtlicher Betreuer finden Sie auch auf dem Wissensportal des KVJS (Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg, überörtliche Betreuungsbehörde)

Wer kann sich an uns wenden?

- Ehrenamtliche rechtliche Betreuer oder welche, die es werden wollen.
- Bevollmächtigte
- Interessenten zu Vorsorgemöglichkeiten und allgemeinen Fragen zur Betreuung von psychisch kranken, seelisch behinderten Menschen oder bei Überforderung bei der Betreuung/ Pflege Angehöriger.
- Interessenten zur Betreuungsverfügung
- Hilfesuchende im Bereich der Nachbarschaftshilfe

Welche Hilfen bieten wir an?

- Führung von rechtlichen Betreuungen nach dem Betreuungsgesetz durch unsere angestellten Mitarbeiter.
- Beratung und Begleitung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern und Vorsorgebevollmächtigten.
- Gewinnung und Vermittlung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuern

Sprechzeiten

| | |
|---------|-----------------|
| Mo - Do | 8.00 -13.30 Uhr |
| Fr | 8.00 -12.00 Uhr |

Welche Kosten entstehen

Keine

Träger der Einrichtung

Fish Leonberg e.V.



AOK Stuttgart-Böblingen

Gesundheitsbegleitung -
Sozialer Dienst
Breitscheidstr. 18, 70176 Stuttgart

Telefon

0711 / 6525-40690

E-Mail

sozialerdienst-sbb@bw.aok.de

Internet

www.aok.de/bw/sozialer-dienst

Träger der Einrichtung

AOK Stuttgart-Böblingen



Wer kann sich an uns wenden?

Beratung, Information und Vermittlung

- bei psychischen Erkrankungen
- bei Krebserkrankungen
- bei Suchterkrankungen
- bei Fragen zu Ihrem Arbeitsplatz
- bei Fragen zu den AOK-Curaplan-Programmen
- Pflegeberatung

Welche Hilfen bieten wir an?

Beratung

Sprechzeiten

nach Absprache

Welche Kosten entstehen?

Keine

1 Beratung und Begleitung

Gesundheit und Prävention

Ansprechstelle für Prävention und Reha der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Adalbert-Stifter-Str. 105, 70437 Stuttgart

Telefon

0711 / 848-30614

E-Mail

ansprechstelle-s-bb@drv-bw.de

Wer kann sich an uns wenden?

- Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg
- deren Vertrauenspersonen und Angehörige
- Arbeitgeber
- Hausärzte

Welche Hilfen bieten wir an?

Informationen und Beratung zu allen Themen rund um

- Prävention
- Leistungen zur medizinischen Rehabilitation.
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.
- Persönliches Budget
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Kinderrehabilitation

Darüber hinaus berät das

Beratungszentrum Region Stuttgart,
Adalbert-Stifter-Straße 105,
70437 Stuttgart

Versicherte aller Rentenversicherungsträger zu Fragen rund um Rehabilitation, Versicherung, Altersvorsorge und Rente.

Sprechzeiten

| | |
|---------|------------------|
| Mo - Mi | 8.00 - 16.00 Uhr |
| Do | 8.00 - 18.00 Uhr |
| Fr | 8.00 - 12.00 Uhr |

Die Beratung ist persönlich, telefonisch und per Videochat möglich.

Terminvereinbarung für eine persönliche Beratung ist unter der Telefonnummer 0711 / 848-30300 erforderlich. Unter www.drv-bw.de/videoberatung kann man einen Termin für eine Videoberatung buchen.

Welche Kosten entstehen?

Keine

Träger der Einrichtung

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes, with a large, faint, light-colored circular graphic overlaid on the page.

2

Behandlung

Im Landkreis Böblingen gibt es unterschiedliche Behandlungs- und Therapieangebote.





Um die verschiedenen Hilfsangebote der Behandlung besser einordnen zu können, ist es wichtig, zwischen zwei wesentlichen Versorgungsformen zu unterscheiden:

Ambulante Versorgung bedeutet, dass Sie regelmäßige Termine für Ihre Therapie, Beratung oder ärztliche Behandlung wahrnehmen, aber weiterhin in Ihrem gewohnten Umfeld leben. Angebote wie die Psychiatrischen Institutsambulanzen (PIA) oder auch die Tageskliniken ermöglichen eine intensive Behandlung tagsüber, ohne dass ein stationärer Aufenthalt nötig ist. Sie kehren nach der Behandlung wieder nach Hause zurück.

Sollte die ambulante Versorgung jedoch einmal nicht ausreichen und eine umfassendere, durchgängige Betreuung rund um die Uhr notwendig werden, sprechen wir von **stationärer Behandlung**. Für die Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises Böblingen ist in solchen Fällen **das Klinikum Nord-schwarzwald (ZfP Calw) die zentrale Anlaufstelle und das zuständige psychiatrische Plankrankenhaus**. Hier finden Sie nicht nur allgemeine psychiatrische Versorgung, sondern beispielsweise auch eine spezialisierte Klinik für Alterspsychiatrie und Psychotherapie, die sich gezielt um die Bedürfnisse älterer Menschen in einem geschützten Rahmen kümmert.

Doch auch **direkt hier bei uns im Landkreis Böblingen** stehen Ihnen wertvolle Möglichkeiten für eine stationäre Aufnahme zur Verfügung. Hierzu zählen die Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Krankenhaus Leonberg sowie das **Psychiatrische Behandlungszentrum (PBZ) am Krankenhaus in Böblingen**. Diese Einrichtungen bieten spezialisierte stationäre Behandlungen an, beispielsweise im Bereich der Psychosomatik oder für bestimmte psychiatrische Krankheitsbilder. Sie stellen somit eine wichtige lokale Ergänzung zur umfassenderen psychiatrischen Versorgung durch das ZfP Calw dar.

Um Ihnen die Orientierung zu erleichtern, haben wir im nachfolgenden Kapitel „Behandlung“ bei den jeweiligen Angeboten gekennzeichnet, ob es sich um eine  **stationäre** oder  **ambulante** Versorgungsform handelt.

Manchmal ist es gar nicht so einfach, den richtigen Weg zu finden, besonders wenn man sich in einer psychischen Ausnahmesituation befindet. Hier kommen Beratungsstellen ins Spiel. Sie übernehmen eine wichtige Lotsenfunktion: Sie beraten Sie umfassend, welche Art von Hilfe in Ihrer Situation sinnvoll ist, und sind Ihnen bei den weiteren Schritten behilflich. Eine detaillierte Übersicht über solche Beratungsangebote, wie den Sozialpsychiatrischen Dienst (S. 10), die IBB-Stelle, die ABV-Stelle oder den Sozialen Dienst des Landratsamtes, finden Sie in unserem Kapitel „Beratung“ (ab Seite 8).

2 Behandlung

Kliniken



Das PBZ Böblingen bietet als wohnortnahes Angebot des Zentrums für Psychiatrie Calw eine stationäre Behandlungsmöglichkeit am Krankenhaus Böblingen und umfasst 2 Stationen mit jeweils 27 Betten. Für die Begleitung in Krisensituationen steht ein Intensivbereich mit 4 Betten zur Verfügung. Die Unterbringung erfolgt in der Regel in einem Zweibettzimmer.

Psychiatrisches Behandlungszentrum (PBZ) Böblingen

Bunsenstrasse 120, 71032 Böblingen

Telefon

07031 / 46847-000

E-Mail

pbz-boeblingen@kn-calw.de

Internet

www.kn-calw.de/psychiatrisches-behandlungszentrum-boeblingen

Ansprechperson für Erstkontakte

Aufnahmearzt, Arzt vom Dienst

Sprechzeiten

24-stündige Bereitschaft

Welche Kosten entstehen?

Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

Träger der Einrichtung

Zentrum für Psychiatrie Calw -
Klinikum Nordschwarzwald

Wer kann sich an uns wenden?

Psychisch erkrankte Menschen und Menschen in psychischen Krisen ab einem Alter von 18 Jahren.

Welche Hilfen bieten wir an?

Die Behandlung erfolgt durch ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzt*innen, Psycholog*innen, Pflegekräften, Sozialarbeiter*innen, Ergo-, Kunst- und Bewegungstherapeut*innen.





Die zuständige psychiatrische Fachklinik für das Gebiet des Landkreises Böblingen ist das Klinikum Nordschwarzwald in Calw-Hirsau.

Zentrum für Psychiatrie Calw – Klinikum Nordschwarzwald

Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie sowie für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie

Im Lützenhardter Hof,
75365 Calw-Hirsau

Telefon

07051 / 586-0

E-Mail

info@kn-calw.de

Internet

www.kn-calw.de

Wer kann sich an uns wenden?

Stationär behandlungsbedürftige psychisch kranke Menschen aus dem Landkreis BB.

Welche Hilfen bieten wir an?

Stationäre, teilstationäre und ambulante Behandlung in den Bereichen Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie, Neuro-Gerontopsychiatrie, Suchtmedizin, Schlafmedizin.

Ansprechperson für Erstkontakte

Aufnahmearzt, Arzt vom Dienst

Sprechzeiten

24-stündige Bereitschaft

Welche Kosten entstehen?

Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

Träger der Einrichtung

Zentrum für Psychiatrie Calw – Klinikum Nordschwarzwald



Zentrum für Psychiatrie Calw-Hirsau

2 Behandlung

Kliniken



Klinik für Alterspsychiatrie & Psychotherapie I

Klinikum Nordschwarzwald
Lützenhardter Hof, 75365 Calw-Hirsau

Telefon

07051 / 586-2719

Internet

www.kn-calw.de

Träger der Einrichtung

Zentrum für Psychiatrie Calw –
Klinikum Nordschwarzwald



Wer kann sich an uns wenden?

Ältere Menschen (in der Regel älter als 65 Jahre) mit psychiatrischen Erkrankungen wie depressive Syndrome, Persönlichkeitsstörungen, Psychosen, Alzheimer und andere Demenzformen, akute Krisen und Suchtkrankheiten.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Medikamentöse Therapie
- Therapeutische Interventionen durch Gespräche mit Psychologen, Sozialpädagogen und Seelsorger
- Musik-, Tanz-, und Ergotherapie
- Organisation von Hilfen im häuslichen Umfeld

Ansprechperson für Erstkontakte

Arzt vom Dienst, Kontaktaufnahme durch einen niedergelassenen Arzt.

Sprechzeiten

24-stündige Bereitschaft

Welche Kosten entstehen?

Übernahme der Kosten durch die Krankenkassen.

Kliniken außerhalb des Landkreises (ohne Aufnahmegarantie!)



Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Rehabilitationszentrum Rudolf-Sophien-Stift

Rudolf-Sophien-Stift gGmbH
Leonberger Straße 220, 70199 Stuttgart

Telefon

0711 / 6011-104 (Sekretariat)

E-Mail

pia-klinik-Sekretariat@rrss.de

Internet

www.rrss.de

Kostenträger

Alle Krankenkassen, private Krankenkassen.

Träger der Einrichtung

Rudolf-Sophien-Stift gGmbH

2

Wer kann sich an uns wenden?

Volljährige, psychisch erkrankte Menschen

Welche Hilfen bieten wir an?

Verhaltenstherapeutisch orientierte Therapieangebote, tiefenpsychologisch fundierte Einzel- und Gruppentherapien, Einzelgespräche, Familiengespräche, Psychopharmakotherapie, Milieuthérapie, Training alltagspraktischer Fähigkeiten, Gestaltungs-, Beschäftigungs- und Arbeitstherapie, Training der wahrnehmenden Konzentration und der sozialen Kommunikation (IPT), kognitives Training (PC gestützt), Psychoedukation, Angehörigenbetreuung, Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen, Kriseninterventionen mit der Möglichkeit kurzfristiger Aufnahme

Sprechzeiten

Nach telefonischer Vereinbarung

2 Behandlung

Kliniken außerhalb des Landkreises (ohne Aufnahmegarantie!)



St. Lukas-Klinik Erwachsenenpsychiatrische Station

Siggenweilerstraße 11
88074 Meckenbeuren-Liebenau

Telefon
07542 / 10-5320

E-Mail
constanze.moser@stiftung-liebenau.de

Internet
www.stiftung-liebenau.de

Wer kann sich an uns wenden?

Volljährige Menschen mit geistigen Behinderungen jeder Ausprägung (Autismus Schwerpunkt) und psychiatrischer Erkrankungen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Die Erwachsenenpsychiatrische Station ist eine stationäre Einrichtung mit 20 Betten. Außerhalb der Station bestehen Möglichkeiten der Beschäftigungs- und Arbeitstherapie.

Besonderen Wert wird auf die Erfassung der kognitiven, emotionalen und sozialen Bedürfnisse- und Fähigkeiten der Patientinnen und Patienten und die daraus resultierende individuelle Gestaltung des Lebensumfeldes gelegt. Jede psychiatrische Behandlung wird zudem begleitet durch eine intensive internistische Untersuchung zum Ausschluss möglicher körperlicher Erkrankungen als Ursache psychiatrischer Symptome.

Welche Kosten entstehen?

Kostenträger sind die jeweiligen Krankenkassen.

Träger der Einrichtung

Liebenau Kliniken gemeinnützige GmbH

Stuttgart

Klinikum Stuttgart Institut für Klinische Psychologie

Prießnitzweg-24, 70374 Stuttgart

Telefon
0711 / 278-22901

E-Mail
klinische-psychologie@klinikum-stuttgart.de

Internet
www.klinikum-stuttgart.de

Furtbachkrankenhaus Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Furtbachstraße 6, 70178 Stuttgart

Telefon
0711 / 6465-0

E-Mail
info@fbkh.org

Internet
www.fbkh.org



**Sonnenberg Klinik gGmbH
Fachklinik für analytische
Psychotherapie**

Christian-Belser-Straße 79
70597 Stuttgart

Telefon

0711 / 6781-0

E-Mail

info@sonnenbergklinik.de

Internet

www.sonnenbergklinik.de

**Klinik Dr. Römer
Fachklinik für psychiatrische
und psychosomatische Rehabilitation**

Altburger Weg 2, 75365 Calw-Hirsau

Telefon

07051 / 588-0

E-Mail Verwaltung

info@roemerklinik.de

Internet

www.roemerklinik.de

Landkreis Tübingen

**Universitätsklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie**

Calwer Str. 14, 72076 Tübingen

Telefon

07071/ 29-82311

Internet

www.medizin.uni-tuebingen.de

**Psychosomatische Rehabilitation
Celenus Klinik Schömberg**

Dr.-Schröder-Weg 12,
75328 Schömberg

Telefon

07084 / 50-0

E-Mail

info@klinik-schoemberg.de

Internet

www.celenus-kliniken.de/schoem-
berg/

Landkreis Calw

Celenus Fachklinik Schweizerwiese

Schweizerwiese 2
76332 Bad Herrenalb

Telefon

07083 / 7439-0

E-Mail

info@fachklinik-schweizerwiese.de

Internet

www.celenus-kliniken.de/schweizer-
wiese/

2 Behandlung

Kliniken



Kinder- und Jugendpsychiatrie

Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie in Böblingen hat einen stationären Bereich für Kinder vom 4. bis zum 14. Lebensjahr und eine Jugendstation. Die Klinik übernimmt die Früherkennung, die Diagnostik, Therapie und bei Bedarf auch Vermittlung einer Nachsorge.



Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie in Böblingen

Zentrum für Psychiatrie Calw Klinikum Nordschwarzwald

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
Bunsenstr. 120, 71032 Böblingen

Telefon

07031 / 20443-0

Internet

www.kn-calw.de

Klinikum Stuttgart

Zentrum für Seelische Gesundheit
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
Prießnitzweg 24, 70374 Stuttgart

Telefon

0711 / 278- 72471

Internet

www.klinikum-stuttgart.de

Universitätsklinikum Tübingen

Osianderstraße 14-16, 72076 Tübingen

Telefon

07071 / 29-82338 (Info)

Internet

www.medizin.uni-tuebingen.de

Wer kann sich an uns wenden?

Ratsuchende Eltern, Ärzte, Lehrer, Erzieher psychisch erkrankte Kinder und Jugendliche

Welche Hilfen bieten wir an?

Ambulante und stationäre Behandlung, Diagnostik

Ansprechperson für Erstkontakte

Sekretariat (Telefon siehe oben)

Sprechzeiten

Ganztags erreichbar

Welche Kosten entstehen?

Im Normalfall wird man vom niedergelassenen Arzt an die Klinik überwiesen, die Behandlungskosten werden dann durch die Krankenkasse übernommen.

Träger der Einrichtung

Verschiedene



Tageskliniken

Die Patientinnen und Patienten sind tagsüber in der Tagesklinik und gehen danach wieder nach Hause. Dadurch bleibt der Kontakt mit der vertrauten Umgebung bestehen. Im Landkreis Böblingen gibt es eine Tagesklinik für Erwachsene in Böblingen und Leonberg und eine Tagesklinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie & -psychotherapie im Krankenhaus Böblingen.

Psychiatrische Tagesklinik Böblingen Haus am Maienplatz

Waldburgstraße 1, 71032 Böblingen

Telefon

07031 / 49152-0

E-Mail

tk-boeblingen@kn-calw.de

Internet

www.kn-calw.de

Zentrum für Psychosomatische Medizin & Tagesklinik Leonberg

Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg

Telefon

07152 / 20269200

E-Mail

pms-leonberg@kn-calw.de

Internet

www.kn-calw.de

Wer kann sich an uns wenden?

Die Tagesklinik ist für Menschen mit psychischen Problemen geeignet, die mehr als ambulante Hilfe benötigen, für die jedoch eine vollstationäre Behandlung nicht oder nicht mehr erforderlich ist. Die Hilfesuchenden

sollten über 18 Jahre alt sein.

Welche Hilfen bieten wir an?

Die Psychiatrische Tagesklinik Böblingen ist eine teilstationäre Einrichtung mit 40 Behandlungsplätzen. Das Therapieangebot besteht werktags von 8.00 - 16.30 Uhr. Die Patienten und Patientinnen kommen jeden Tag von zu Hause in die Klinik und fahren abends wieder in ihre gewohnte Umgebung zurück. Wir bieten an:

- psychiatrische/psychotherapeutische Einzel- und Gruppengespräche
- testpsychologische Untersuchungen
- medikamentöse Behandlung
- Sozialberatung
- lebenspraktisches Training
- Ergotherapie, Sport- und Bewegungstherapie
- Tanz- und Kunsttherapie sowie Musikerleben
- Stressbewältigungstraining, Problemlösungs- und Entspannungsverfahren

Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können

2 Behandlung

Tageskliniken



Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Welche Kosten entstehen?

Kostenträger sind die jeweiligen Krankenkassen. Die Fahrtkosten werden in der Regel von der Krankenkasse getragen. In Einzelfällen muss der Patient die Fahrtkosten übernehmen.

Träger der Einrichtung

Zentrum für Psychiatrie Calw –
Klinikum Nordschwarzwald



Zentrum für Psychosomatische
Medizin & Tagesklinik Leonberg



Tagesklinik für Kinder- & Jugend- psychiatrie & -psychotherapie Böblingen

Zentrum für Psychiatrie Calw –
Klinikum Nordschwarzwald
Bunsenstrasse 120, 71032 Böblingen

Telefon

07031 / 20443-0

E-Mail

tk-kiju-boeblingen.de@kn-calw.de

Internet

www.kn-calw.de

- Anti-Aggressionstraining
- Psychotherapeutische Gespräche in Einzel- und Gruppensettings
- Ernährungstherapie
- Lebenspraktisches und sozialpraktisch orientiertes Training
- Gemeinschaftsfördernde Aktivitäten
- Krisenbewältigung

Ansprechperson für Erstkontakte

Arzt vom Dienst, Kontaktaufnahme durch einen niedergelassenen Arzt

Wer kann sich an uns wenden?

Die Tagesklinik ist für Kinder und Jugendliche ab Grundschulalter bis 18 Jahren mit psychischen Problemen geeignet, die mehr als ambulante Hilfe benötigen, für die jedoch eine vollstationäre Behandlung nicht oder nicht mehr erforderlich ist.

Welche Hilfen bieten wir an?

In der teilstationären Einrichtung wird Folgendes angeboten:

- Ergotherapie, Bewegungs- und Sporttherapie
- Familien- und Elterngespräche
- Musiktherapie, Kunsttherapie
- Entspannungstraining
- Aufmerksamkeits- und Konzentrationstraining
- Training für Kinder und Jugendliche mit sozial unsicherem und ängstlichem Verhalten

Welche Kosten entstehen?

Kostenträger sind die jeweiligen Krankenkassen. Die entstehenden Fahrtkosten werden in der Regel von den Familien selbst getragen. In begründeten Einzelfällen übernimmt die Krankenkasse die Fahrtkosten.

Diese müssen dann bei den zuständigen Krankenkassen beantragt werden.

Träger der Einrichtung

Zentrum für Psychiatrie Calw – Klinikum Nordschwarzwald



2 Behandlung

Rehabilitationszentren

Rehabilitationszentren

Ziel der Rehabilitation für psychisch Kranke (RPK) ist die Vorbereitung auf ein selbstständiges Leben und die Rückkehr in die Arbeitswelt. In der medizinischen Rehabilitation geht es zunächst darum, sich gesundheitlich zu stabilisieren, die Krankheitsfolgen zu überwinden und einem Rückfall vorzubeugen. Gemeinsam mit dem Behandlungsteam entwickeln die Rehabilitanden neue Perspektiven für ein selbst und eigenverantwortliches Leben. Das Rehabilitationszentrum Rudolf-Sophien-Stift in Stuttgart ist für den Landkreis Böblingen zuständig. Das Rehabilitationszentrum grund.stein in Tübingen bietet eine weitere Möglichkeit der Rehabilitation.

Rehabilitationszentrum Rudolf-Sophien-Stift

Rudolf-Sophien-Stift gGmbH
Leonberger Straße 220, 70199 Stuttgart

Telefon (Aufnahmediensst RPK)
0711 / 6011-311

E-Mail
info-rpk@rrss.de

Internet
www.rrss.de

Training als Einzel- und Gruppenangebot, Angehörigenarbeit, Training der Grundarbeitsfähigkeiten, Abklärung der beruflichen Eignung und Neigung, Bewerbungstraining, Begleitung betrieblicher Praktika zur Vorbereitung auf Ausbildung, Umschulung oder beruflichen Wiedereinstieg

Ansprechperson für Erstkontakte

Aufnahmediensst RPK

Wer kann sich an uns wenden?

Volljährige psychisch kranke Menschen mit der Motivation zur medizinischen und beruflichen Rehabilitation mit dem Ziel einer Wiedereingliederung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt

Welche Hilfen bieten wir an?

Stationäre und ambulante RPK-Maßnahme: Fachärztliche psychiatrische Behandlung, Psychotherapie, Psychoedukation und alltagspraktisches

Kostenträger

Krankenkassen, Deutsche Rentenversicherung, Agentur für Arbeit, Sozialhilfeträger

Träger der Einrichtung

Rudolf-Sophien-Stift gGmbH

Rehabilitationszentrum grundstein, RPK

Landkutscherweg 13, 72072 Tübingen

Telefon

07071 / 74506

E-Mail

info@reha-grundstein.de

Internet

www.reha-grundstein.de

Träger der Einrichtung

Tübinger Verein für Sozialpsychiatrie und Rehabilitation e. V.

Wer kann sich an uns wenden?

Junge Erwachsene mit psychotischen Erkrankungen, Persönlichkeitsstörungen oder schweren neurotischen Erkrankungen, bei denen die Gefahr einer verminderten Teilhabe (soziale Kontakte, Berufstätigkeit etc.) besteht.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Medizinische Rehabilitation mit einem intensiven sozio-, ergo- und psychotherapeutischen Programm.
- Regelmäßige Einzel- und Gruppengespräche, Arbeitstherapie und Aktivierungsgruppen, in der zweiten Behandlungshälfte Belastungserprobungen (therapeutische Arbeitsversuche).

Ansprechperson für Erstkontakte

Teammitglieder und Ärztin

Welche Kosten entstehen?

Kostenträger sind die Krankenkassen, im Einzelfall der Rentenversicherungsträger.

2 Behandlung

Psychiatrische Institutsambulanzen (PIA)



Psychiatrische Institutsambulanzen (PIA)

In der psychiatrischen Institutsambulanz werden Patientinnen und Patienten behandelt, die wegen Art, Schwere oder Dauer ihrer psychischen Krankheit oder wegen zu großer Entfernung zu geeigneten Vertragsärzten auf die Behandlung durch die Institutsambulanz angewiesen sind. PIA vermeiden regelmäßig auch stationäre Aufnahmen und verkürzen stationäre Behandlungen. Notfallpatienten werden sofort aufgenommen.

Im Landkreis Böblingen gibt es 5 Institutsambulanzen. Der Hauptstandort der PIA ist am Zentrum für Psychiatrie Calw. Von dort wird der Landkreis durch Außensprechstunden in den gemeindepsychiatrischen Zentren (GPZ) in Leonberg, Sindelfingen und Herrenberg versorgt, sowie an der Tagesklinik in Böblingen.



Die Psychiatrische Institutsambulanz bietet in den Gemeindepsychiatrischen Zentren in **Herrenberg**, **Leonberg** und **Sindelfingen** sowie an der Tagesklinik in **Böblingen** Sprechstunden an. Die Terminvereinbarung läuft über Calw-Hirsau.

Zentrum für Psychiatrie

Im Lützenhardter Hof, 75365 Calw-Hirsau

Telefon

07051 / 586-2233

E-Mail

pia@kn-calw.de

Internet

www.kn-calw.de

- Einbeziehung von Angehörigen und Bezugspersonen

Terminvereinbarung

Die Terminvereinbarung mit der Psychiatrischen Institutsambulanz können Sie bzw. Ihr behandelnder Hausarzt oder Stationsarzt über das Sekretariat der Ambulanz im Klinikum Nordschwarzwald, Telefon 07051 / 586-2233, vornehmen.

Wer kann sich an uns wenden?

Ambulant behandlungsbedürftige psychisch kranke Menschen, die wegen Art, Schwere oder Dauer ihrer psychischen Krankheit oder wegen zu großer Entfernung zu geeigneten Vertragsärzten auf die Behandlung durch die Institutsambulanz angewiesen sind.

Welche Hilfen bieten wir an?

Das Behandlungsangebot umfasst

- die psychiatrische Grundversorgung einschließlich fachärztlicher und testpsychologischer Diagnostik,
- fachpsychiatrische Pflege,
- Psychopharmakotherapie
- Psychotherapie im Rahmen eines Gesamtbehandlungsplanes,
- aufsuchende ambulante Hilfe (Hausbesuche),
- Krisenintervention und Notfallversorgung für Patienten, die schon von der Ambulanz betreut werden,

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen. Zum Ersttermin sind ein Überweisungsschein des bisher behandelnden Fach- oder Hausarztes sowie die Krankenversicherungskarte mitzubringen.

Träger der Einrichtung

Zentrum für Psychiatrie Calw –
Klinikum Nordschwarzwald





Autismusspezifische Förderung / Autismustherapie

Autismuszentrum
Lebenshilfe Böblingen gGmbH
Stuttgarter Straße 10, 71032 Böblingen
Claudia Vicente Antunes (Beratung,
Autismusspezifische Förderung)

Telefon
07031 / 63302-40

E-Mail
autismuszentrum@lebenshilfe-
boeblingen.de

Internet
www.lebenshilfe-boeblingen.de

land e.V. grundsätzlich in den deutschlandweiten Autismus-Therapie-Zentren durchgeführt wird – ausdrücklich nicht als „Heilung“ verstanden, sondern als hochindividualisierte, autismus-spezifische Förderung, die sowohl direkt den Klienten/die Klientin adressiert als auch dessen/deren Lebensumfeld in den Blick nimmt.

Welche Kosten entstehen?

Finanzierung nach Antragstellung über die Träger der Eingliederungshilfe (Jugendamt oder Sozialamt)

Träger der Einrichtung

Lebenshilfe Böblingen gGmbH

Wer kann sich an uns wenden?

Unser therapeutisches Angebot richtet sich an Klientinnen und Klienten aller Altersklassen mit gesicherter Diagnose aus dem gesamten Autismusspektrum und deren Angehörige im Landkreis Böblingen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Autismusspezifische Förderung / Autismustherapie

Unter „Autismustherapie“ werden verschiedene Ansätze und Methoden verstanden, die darauf abzielen, die Diagnose anzunehmen, zu verstehen und bestmöglich damit umgehen zu können.

Hierbei wird „Therapie“ – wie sie nach den Leitlinien von autismus Deutsch-



2 Behandlung

Psychiater, Therapeuten, Ärzte

Psychiater, Therapeuten, Ärzte

Im Wegweiser sind keine Anschriften der niedergelassenen Psychiater, Therapeuten und Ärzte enthalten.

Diese können bei der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg und der Landespsychotherapeutenkammer erfragt oder im Internet unter:

- www.arztsuche-bw.de und
- www.lpk-bw.de
(> Patienten > Psychotherapeutensuche).

abgerufen werden.

Allgemeine Einrichtungen und Beratung und Versorgung von Suchtkranken befinden sich unter:

- www.sozialministerium-bw.de
(> Gesundheit & Pflege > Sucht > Hilfeeinrichtungen)

Notizen

A series of horizontal dotted lines for writing notes, with a large, faint, light-brown circular graphic overlaid on the lower half of the page.

3

Wohnen

Im Landkreis Böblingen gibt es unterschiedliche Wohnangebote und die Möglichkeit in den privaten Räumlichkeiten unterstützt zu werden.



Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)

Die Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) richtet sich an Erwachsene mit chronischer psychischer Erkrankung und wesentlicher seelischer Behinderung, die mit Unterstützung in einer eigenen Wohnung oder in einer Wohngemeinschaft leben können.

Die Unterstützungsleistungen erfolgen vor allem bei der alltäglichen Lebensführung, Haushaltsführung oder Freizeitgestaltung. Zu den Aufgaben der pädagogischen Fachkräfte bei der Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum gehören neben der direkten Beratung und Begleitung des Menschen mit seelischer Behinderung die Koordination der Hilfen und die Arbeit im Sozialraum.

Die Leistungserbringer Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) sind:

- Die Offene Herberge e. V. in Leonberg, [Seite 64](#)
- Die Evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V., [Seite 65](#)
- Fortis e. V., [Seite 66](#)
- Systemisches Institut – BW, [Seite 68](#)
- Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH, [Seite 69](#)
- Synergeo Sozialdienste, [Seite 70](#)
- Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) der Lebenshilfe Böblingen gGmbH, [Seite 71](#)

3 Wohnen

Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)

Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) in der Wohngemeinschaft Leonberg

Offene Herberge e. V.
Hintere Str. 2, 71229 Leonberg
Frau Schiffler

Telefon

015204 / 146956

E-Mail

schiffler@offene-herberge.de
kontakt@offene-herberge.de

Internet

www.offene-herberge.de

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit psychischen Erkrankungen (ab 18 Jahren) im Landkreis Böblingen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Wir bieten Ihnen individuelle Assistenzleistungen für Ihren Lebensalltag an und unterstützen Sie beim Leben in der eigenen Wohnung oder in einer Wohngemeinschaft. Das Team der Offenen Herberge besteht aus Fachkräften (Sozialarbeiter:innen), Genesungsbegleiter:innen und Ehrenamtlichen. Neben der individuellen Unterstützung gibt es auch Gruppenangebote (Koch-, Spiel- und Gesprächsgruppe) sowie weitere gemeinsame Freizeitaktivitäten.

- Wohngemeinschaft mit 4 - 5 Plätzen für Menschen mit psychischen

Erkrankungen in der Leonberger Altstadt.

- Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum in und um Leonberg.

Telefonische Sprechzeiten

Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr

Welche Kosten entstehen?

In Baden-Württemberg werden Assistenzleistungen im Wohn- und Sozialraum (AWS) für Menschen mit psychischen Erkrankungen überwiegend als Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) finanziert. Die zuständigen Träger der Eingliederungshilfe, im Landratsamt Böblingen, übernimmt die Kosten, sofern bestimmte Einkommens- und Vermögensgrenzen nicht überschritten werden. In der Wohngemeinschaft kommen Miet- und Nebenkosten hinzu.

Träger der Einrichtung

Offene Herberge e. V.



Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.

Leinenweberstr. 32, 70567 Stuttgart

Telefon

0711 / 9976089-0

E-Mail

bwf@eva-stuttgart.de

Internet

www.eva-stuttgart.de

Sprechzeiten

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
12.30 - 17.00 Uhr

Welche Kosten entstehen?

Für die Maßnahme kann (je nach Einkommen und Vermögen) ein Eigenanteil anfallen. Ein Antrag muss beim zuständigen Leistungsträger gestellt werden.

Träger der Einrichtung

Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V. (eva)

Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene psychisch erkrankte Personen, die im eigenen Wohnraum Unterstützung wünschen und benötigen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) für Einzelpersonen und Paare
- Individuelle Planung der konkreten Begleitung: wie z.B. Einzelgespräche, Tagesgestaltung mit Arbeit und Freizeit, Unterstützung im Umgang mit Ämtern, Geld und Schulden, Zugang zu medizinischer Versorgung.
- Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) kann wesentlich dazu beitragen, die Lebenssituation der Leistungsberechtigten zu stabilisieren. Heim- und Klinikaufenthalte können auf diese Weise verkürzt oder vermieden werden. Ziel ist es, ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.



3 Wohnen

Assistenz im Wohn- und Sozialraum (AWS) oder in einer Wohngemeinschaft

Gemeindepsychiatrische Hilfen Fortis e.V.

Region Sindelfingen/Leonberg:

Hinterweiler Straße 22
71063 Sindelfingen

Telefon

07031 / 41038-44

E-Mail

abv-nord@fortis-ev.org

Internet

www.fortis-ev.org

Region Böblingen/Gärtringen/ Herrenberg:

Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg

Telefon

07032 / 954518-44

E-Mail

abv-sued@fortis-ev.org

Internet

www.fortis-ev.org

zur Verfügung steht.

Unterstützung beim Leben in der eigenen Wohnung oder in einer Wohngemeinschaft.

Im Mittelpunkt der Hilfen stehen:

- Regelmäßige Kontakte, Beratung und Begleitung.
- Unterstützen in Krisen.
- Bewältigen von Konflikten im Wohnumfeld, in der Familie, am Arbeitsplatz.
- Stärken und Ausbauen der eigenen Fähigkeiten.
- Gestalten des alltäglichen Lebens, Tagesstruktur, Gesundheit, Haushalt, Freizeit, Urlaub, Finanzen.
- Planen beruflicher Perspektiven.
- Begleiten zu Behörden und Ärzten.

Derzeit bestehen Wohngemeinschaften in Böblingen, Herrenberg, Leonberg, Sindelfingen und Ehningen.

Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene Menschen mit psychischer Erkrankung, die individuelle Hilfen in der eigenen Wohnung (Einzel- oder Paarwohnen) oder in einer Wohngemeinschaft wünschen und benötigen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Gemeinsame Planung und Vereinbarung von Zielen.

Begleitung durch feste Bezugspersonen, die für regelmäßige Gespräche

Sprechzeiten

Mo 10.00 - 12.00 Uhr
Do 16.00 - 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Wir sind auch außerhalb der verbindlichen telefonischen Sprechzeiten werktäglich telefonisch erreichbar und es ist ein Anrufbeantworter für Rückrufbitten geschaltet.

Welche Kosten entstehen?

Wenn die sozialhilferechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können die Kosten für die Assistenz im Wohn- und Sozialraum durch den zuständigen Sozialhilfeträger im Rahmen der Eingliederungshilfe übernommen werden. Über die erforderlichen Schritte zur Antragstellung informieren wir im Rahmen des Aufnahmeverfahrens. In den Wohngemeinschaften kommen Miet- und Nebenkosten hinzu.

Träger der Einrichtung

Fortis e.V.



3 Wohnen

Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)

Systemisches Institut – BW Praxis für systemische Beratung, Therapie und Supervision, Sys- temisch-Psychosoziale Beratung und Begleitung

Karlstraße 23, 71034 Böblingen

Marina Pillwachs

Telefon

0152 / 56838649

E-Mail

marina.pillwachs@gmail.com

Internet

www.systemisches-institut-bw.de

ination von sozialpädagogischen und systemisch-therapeutischen Kompetenzen verfügt

- Wir bieten praktische Unterstützung z.B. in den Bereichen Konflikt- und Krisenbewältigung, Tagesstrukturierung/Wochenplanung, Fragen der Gesundheit, Hilfen im Umgang mit Ärzten, Arztbegleitung, Freizeitgestaltung, Ressourcen erkennen, Kompetenzen erweitern & trainieren, Mobilitätstraining, Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, Motivation, Aufbau und Halten sozialen Kontakten, Krisenintervention, Alltagsorganisation, Hilfen im Umgang mit Behörden u.a.

Wer kann sich an uns wenden?

- Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Situationen bzw. unterschiedlichen Problemlagen
- Menschen mit einer (chronifizierten) psychischen Erkrankung

Welche Hilfen bieten wir an?

- Systemische Beratung für Einzelne, Paare und Familien
- Trauma-Beratung und Traumapädagogik von traumatherapeutisch ausgebildeten Fachpersonal
- Assistenz im Wohn- und Sozialraum für Einzelpersonen und Paare, Beratung in eigenen Geschäftsräumen und Begleitung im Sozialraum
- In unserer Grundhaltung und Arbeitsweise orientieren wir uns am systemischen Ansatz
- Die Klient*innen profitieren vom Fachpersonal das über eine Kom-

Sprechzeiten

Mo - Fr 8.00 - 16.00 Uhr
nach terminlicher Vereinbarung.

Welche Kosten entstehen?

Je nach Einkommen und Vermögen kann für die Begleitung ein Eigenanteil anfallen. Die Prüfung erfolgt beim zuständigen Kostenträger.

Träger der Einrichtung

Systemisches Institut – BW
Systemisch-Psychosoziale Beratung
und Begleitung



Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH

Kontakt über die Fachberatung

Telefon

07034 / 27041311

E-Mail

fachberatung@campus-mensch.org

Internet

www.gww-netz.de

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit seelischer und oder psychischer Erkrankung. Wenn Sie nach Unterstützung in ihrer eigenen Wohnung suchen oder auf der Suche nach einer WG mit sozialem Anschluss sind, melden Sie sich gerne bei uns.

Welche Hilfen bieten wir an?

Wir unterstützen Sie in allen Lebensbereichen:

Ambulante Wohnsettings:

Selbstständiges und Selbstbestimmtes Wohnen und Leben mit individueller Unterstützung in der eigenen Wohnung.

Ihr Tagesablauf bleibt weitestgehend unverändert und Sie wohnen in Ihrem häuslichen Umfeld. Sie bekommen so viel Hilfe wie notwendig und Ihre Selbstständigkeit kann im ambulanten Wohnen dadurch erhalten bleiben. Weiterhin bekommen Sie von unserem Personal Anleitung und Unterstützung zu Ihrer persönlichen

Lebensgestaltung. Dadurch können Sie sich eventuell auf ein künftig selbstständiges Wohnen vorbereiten.

Sie wählen wie und wo Sie wohnen möchten: alleine, zu zweit, als Paar oder in einer Wohngemeinschaft. Unterstützung erhalten Sie im ambulanten Wohnen immer dann, wenn Sie es wünschen und benötigen. Damit Sie Ihre größtmögliche Eigenständigkeit erreichen können.

Unterstützung je nach Bedarf bei:

- Haushaltsführung
- Körperpflege
- Gesundheit
- Ernährung
- Freizeitgestaltung
- Umgang Geld
- Teilhabe, Integration
- Beziehungsgestaltung
- Persönliche Lebensgestaltung

Ansprechperson für Erstkontakte:

Fachberatung Campus Mensch

Sprechzeiten:

Mo - Fr 08.00 - 16.00 Uhr

Welche Kosten entstehen?

Dies richtet sich in erster Linie nach dem Bedarf an Leistungen. Sprechen Sie uns gerne an.

Träger der Einrichtung

GWG GmbH

Robert-Bosch-Str. 15, 71116 Gärtringen

3 Wohnen

Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)

Synergeo Sozialdienste

Alexanderstr. 4, 71063 Sindelfingen

Telefon Zentrale

07141 / 2394722

E-Mail

info@synergeo-sozialdienste.de

Internet

www.synergeo-sozialdienste.de

Fabian Pöhler

Telefon

01573 / 8168794

E-Mail

fabian.poehler@synergeo-sozialdienste.de

Damaris Fleischle

Telefon

01575 / 3472038

E-Mail

damaris.fleischle@synergeo-sozialdienste.de

Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene Personen mit psychischer Behinderung, die sich Unterstützung beim eigenständigen und selbstbestimmten Leben am eigenen Wohnort wünschen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Wir unterstützen je nach individuellem Bedarf, z.B.:

- Unterstützung beim selbstständigen Wohnen und Wohnungssuche
- Anleitung zur Selbstversorgung, Alltagsbewältigung, Tages- und Freizeitgestaltung

- Hilfe beim Umgang mit Geld
- Förderung sozialer Beziehungen
- Krisen- und Konfliktbewältigung
- Anleitung zum achtsamen Umgang mit der eigenen Gesundheit
- Aktivierung lebenspraktischer und beruflicher Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Lösungsorientierter Umgang mit den Auswirkungen der Behinderung
- Stabilisierung und Vermeidung von Akutsituationen
- Begleitung zu Ämtern, Ärzten, usw.

Sprechzeiten

Telefonische Erreichbarkeit

Mo - Fr 9.00 - 16.00 Uhr

Büro Sindelfingen:

Termin nach Absprache

Welche Kosten entstehen?

Wenn die sozialgesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, werden die Kosten durch den zuständigen Träger der Eingliederungshilfe übernommen. Wir bieten unverbindliche und kostenlose Unterstützung beim Antragsverfahren.

Träger der Einrichtung

Synergeo Sozialdienste gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)



Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)

Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) der Lebenshilfe Böblingen gGmbH

Stuttgarter Straße 10, 71032 Böblingen

Jonas Häfner
(Fachdienstleitung)

Telefon

0178 / 1069934

E-Mail

j.haefner@lebenshilfe-boeblingen.de

Thi Ngoc Bich Ngo
(Fachdienstleitung/Neuanfragen)

Telefon

0178 / 8760557

E-Mail

t.ngo@lebenshilfe-boeblingen.de

Internet

www.lebenshilfe-boeblingen.de

Teams wird gemeinsam erarbeitet und gestaltet.

Mit regelmäßigen Terminen im eigenen Wohnraum oder auch begleitende Termine im Sozialraum werden die Menschen durch feste Bezugspersonen unterstützt. Hierbei sind der individuelle Bedarf sowie die persönlichen Ziele ausschlaggebend für den Inhalt der Zusammenarbeit.

Träger der Einrichtung

Lebenshilfe Böblingen gGmbH



Wer kann sich an uns wenden?

Volljährige Menschen mit psychischer Erkrankung im eigenen Wohnraum im Landkreis Böblingen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Ziel der Assistenz ist die Befähigung zur Führung eines möglichst selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebens sowie die Erreichung der persönlichen Ziele unter Einbezug der vorhandenen Ressourcen, Fähigkeiten und des sozialen Umfelds.

Die Zusammenarbeit mit den Fachkräften eines multiprofessionellen

3 Wohnen

Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)

Wohnangebot Bondorf

Die BruderhausDiakonie betreibt in Bondorf ein ambulantes Wohnangebot (WG) mit zwei separaten Einheiten. Die Bewohnerinnen und Bewohner versorgen sich im Rahmen einer eigenständigen Haushaltsführung selbst und erhalten je nach Bedarf ergänzende pädagogische, pflegerische und hauswirtschaftliche Unterstützungsleistungen.

Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) – im Rahmen eines Wohnhauses am Standort Bondorf

BruderhausDiakonie
Nordschwarzwald/Böblingen
Badstraße 41, 75365 Calw

Telefon

07051 / 9290-11 (Verwaltung)

E-Mail

ingo.fechter@bruderhausdiakonie.de

Internet

www.bruderhausdiakonie.de

leistung bieten wir Teilhabeleistungen im Rahmen des AWS.

Sprechzeiten

Telefonische Erreichbarkeit
Mo - Do 8.00 - 12.00 Uhr

Büro Nagold:
Termin nach Absprache

Welche Kosten entstehen?

Je nach Einkommen und Vermögen kann für den Unterstützungsanteil eine Eigenleistung anfallen. Die Prüfung erfolgt beim zuständigen Kostenträger. Kosten für Wohn- und Nebenkosten sind selbst (oder über Sozialleistungen) zu tragen.

Träger der Einrichtung

BruderhausDiakonie
Region Nordschwarzwald/Böblingen

Wer kann sich an uns wenden?

Dieses Angebot richtet sich an psychisch kranke Menschen. Durch die Barrierefreiheit des Hauses ist das Wohnen auch bei Mobilitätseinschränkungen oder pflegerischen Bedarfen geeignet.

Welche Hilfen bieten wir an?

In einem zentral gelegenen 2-Familienhaus in Bondorf vermietet die BruderhausDiakonie Einzelwohnen und Appartements. Neben der Wohn-

bruderhaus **DIAKONIE**
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Begleitetes Wohnen in Familien

Bei Leistungen zur Betreuung in einer Gastfamilie leben Erwachsene mit chronischer psychischer Erkrankung und wesentlicher seelischer Behinderung als Untermieter mit Familienanschluss im Haushalt einer Gastfamilie. Gastfamilien können Verwandte (aber nicht die Eltern) des Menschen mit Behinderung oder Familien ohne Verwandtschaftsgrad sein. Der Mensch mit Behinderung nimmt in der Gastfamilie in mehr oder minder großem Umfang am Familienleben teil und ist dort in den Alltag eingebunden.

Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.

Leinenweberstraße 32, 70567 Stuttgart

Telefon

0711 / 9976089-0

E-Mail

bwf@eva-stuttgart.de

Internet

www.eva-stuttgart.de

- Wir suchen gemeinsam mit Ihnen nach tagesstrukturierenden Angeboten auch außerhalb der Familie. Unterstützung beim Umgang mit Ämtern, Zugang zu medizinischer Versorgung sind Beispiele in unserer Begleitung.
- Unser Fachdienst besucht regelmäßig Gastfamilie und Bewohner:in und ist Ansprechperson bei auftretenden Fragen.

Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene psychisch erkrankte Menschen, die sich ein Leben im eigenen Wohnraum (momentan) nicht vorstellen können.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Das Begleitete Wohnen in Familien ist ein Angebot für Menschen, die im Alltag Unterstützung benötigen und begleitet werden wollen. Das Leben in einer Gastfamilie bietet ein gewisses Maß an persönlicher Freiheit, an Individualität und Lebensqualität. Es kann leichter fallen neue Beziehungsmöglichkeiten zu erschließen.

Sprechzeiten

Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
 12.30 - 17.00 Uhr

Welche Kosten entstehen?

Für die Maßnahme kann (je nach Einkommen und Vermögen) ein Eigenanteil anfallen. Ein Antrag muss beim zuständigen Leistungsträger gestellt werden.

Träger der Einrichtung

Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.

3 Wohnen

Besondere Wohnform

Besondere Wohnform

Wenn Menschen mit wesentlicher seelischer Behinderung aufgrund ihrer Erkrankung umfangreichere Unterstützung benötigen und daher (noch) nicht oder nicht mehr privat oder mit Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) wohnen können, gibt es die Möglichkeit in der besonderen Wohnform zu leben.

Im Unterschied zur Assistenz im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS) bietet die besondere Wohnform eine engmaschigere Versorgung und Rufbereitschaft in der Nacht. Neben der Bereitstellung von Wohnraum werden die Mahlzeiten, die hauswirtschaftliche Versorgung, die Freizeitgestaltung sowie die Begleitung und Assistenz und – falls notwendig – auch die medizinische Versorgung sichergestellt. Wesentliche Merkmale des Leistungsangebotes sind eine intensive pädagogische und therapeutische Betreuung sowie ein strukturierter Tagesablauf.

Im Landkreis Böblingen gibt es 3 besondere Wohnformen:

- Sindelfinger Wohnkolleg, [Seite 75](#)
- Paul-Binder-Haus in Herrenberg, [Seite 76](#)
- Martinshöhe in Böblingen, [Seite 77](#)

Besonderheiten der jeweiligen Einrichtung:

Sindelfinger Wohnkolleg:

Einrichtung für Menschen mit einem vorübergehend intensiven Assistenzbedarf mit der Zielsetzung einer Verselbständigung im Bereich Wohnen und der Entwicklung einer beruflichen oder schulischen Perspektive.

Paul-Binder-Haus:

Spezialisierungen für Menschen, die den Bedarf haben, eine langfristige intensive Alltagsbegleitung zu erhalten.

Martinshöhe:

Einrichtung für erwachsene Menschen mit Abhängigkeitserkrankung, die bereit sind, ein abstinentes Leben führen.

Gemeindepsychiatrische Hilfen Sindelfinger Wohnkolleg Fortis e.V.

Hinterweiler Straße 22,
71063 Sindelfingen

Telefon
07031 / 41038-30

E-Mail
gph-region-sindelfingen@fortis-ev.org

Internet
www.fortis-ev.org

Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene Menschen mit psychischer Erkrankung, die individuelle Hilfen in einer gemeinschaftlichen Wohnform wünschen und benötigen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Gemeinsame Planung und Vereinbarung der Hilfe entsprechend der persönlichen und fachlichen Teilhabeziele.
- Trainieren von alten und neu entwickelten Fähigkeiten, um die Grundlage für eine tragfähige Lebensplanung zu legen.
- Begleitung durch feste Bezugspersonen, die regelmäßig für Gespräche zur Verfügung steht.
- Unterstützung bei der selbstständigen Bewältigung des Alltags durch vielfältige Hilfen, z. B. Einkauf, zubereiten von Mahlzeiten, Zimmer- und Wäschepflege und Hygiene, Finanzen und Regelung behördlicher Angelegenheiten.

- Familiengespräche und fachärztlich-psychiatrische Beratung.
- Begleitung und Unterstützung bei der beruflichen Eingliederung.
- Ergo- und Arbeitstherapie, z. B. Tonwerkstatt, Renovierungen, Gartenarbeit
- Haushaltstraining
- Lebenspraktisches Training
- Kunsttherapie und kreative Angebote
- Tiergestützte Therapie
- Bewegungstherapie und Sportangebote
- Kognitives Training
- Themenorientierte Gesprächsgruppen
- Freizeitangebote
- Einzelförderung in unterschiedlichen Lebensbereichen

Ansprechperson für Erstkontakte

Carmen Fahrbach

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo - Fr 10.00 - 16.00 Uhr

Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, ist ein Anrufbeantworter für Rückruffbitten geschaltet.

3 Wohnen

Besondere Wohnform

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten für den Aufenthalt sind vom persönlichen Hilfebedarf und der Art der Tagesstruktur abhängig.

Wenn die sozialhilferechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können die Kosten durch den zuständigen Sozialhilfeträger im Rahmen der Eingliederungshilfe übernommen werden.

Träger der Einrichtung

Fortis e.V.



Sindelfinger Wohnkolleg

Gemeindepsychiatrische Hilfen Paul-Binder-Haus Herrenberg Fortis e.V.

Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg

Telefon

07032 / 954518-10

E-Mail

gph-region-herrenberg@fortis-ev.org

Internet

www.fortis-ev.org

Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene psychisch erkrankte Menschen, die individuelle Hilfen in einer gemeinschaftlichen Wohnform wünschen und benötigen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- 17 Wohnplätze in unterschiedlichen Wohngruppen in Verbindung mit intensiver Betreuung und tagesstrukturierenden Angeboten
- Begleitung durch eine feste Bezugsperson, die für regelmäßige Gespräche zur Verfügung steht
- Gemeinsame Planung und Vereinbarung der Hilfen gemäß den persönlichen und fachlichen Teilhabezielen
- Unterstützung bei der selbständigen Bewältigung des Alltags durch vielfältige lebenspraktische Hilfen
- Fachärztlich-psychiatrische Beratung
- Ergotherapeutische Gruppe, Haushaltstraining, Bewegungsangebote, Freizeitaktivitäten
- Begleitung und Unterstützung bei

der beruflichen und sozialen Eingliederung

- Unterstützung in Krisen
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind montags bis freitags von 7.45 - 20.00 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 - 18.30 Uhr in der Einrichtung anwesend. Auch bei Krisensituationen in der Nacht sind wir erreichbar und kommen bei Bedarf in die Einrichtung.

Ansprechperson für Erstkontakte

Oliver Schuh

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo - Fr 10.00 - 16.00 Uhr

Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, ist ein Anrufbeantworter für Rückrufbitten geschaltet.

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten für den Aufenthalt sind vom persönlichen Hilfebedarf und der Art der Tagesstruktur abhängig.

Wenn die sozialhilferechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können die Kosten durch den zuständigen Sozialhilfeträger im Rahmen der Eingliederungshilfe übernommen werden.

Träger der Einrichtung

Fortis e.V.



Paul-Binder-Haus

3

Gemeindepsychiatrische Hilfen Martinshöhe Fortis e. V.

Diezenhaldenweg 6, 71034 Böblingen

Telefon

07031 / 41601-51

E-Mail

gph-region-boeblingen@fortis-ev.org

Internet

www.fortis-ev.org

Wer kann sich an uns wenden?

Erwachsene Menschen mit Abhängigkeitserkrankung, die bereit sind, ein abstinentes Leben führen zu wollen und die individuelle Hilfen in einer gemeinschaftlichen Wohnform wünschen und benötigen.

3 Wohnen

Besondere Wohnform

Welche Hilfen bieten wir an?

In drei Wohngruppen bestehen insgesamt 24 Einzelzimmer, weit überwiegend mit eigener Nasszelle.

- Begleitung durch eine feste Bezugsperson, die für regelmäßige Gespräche zur Verfügung steht.
- Gemeinsame Planung und Vereinbarung nach den persönlichen und fachlichen Zielen.
- Unterstützung bei der selbständigen Bewältigung des Alltags durch vielfältige lebenspraktische Hilfen.
- Fachärztlich - psychiatrische Beratung
- Medizinische und psychiatrische Behandlung durch niedergelassene Fachärzte nach freier Wahl.
- Begleitung und Unterstützung bei beruflicher Eingliederung.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind von montags bis freitags von 7.00 - 21.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 - 21.00 Uhr in der Einrichtung anwesend. Auch bei Krisensituationen in der Nacht sind wir erreichbar und kommen bei Bedarf in die Einrichtung.

Ansprechperson für Erstkontakte

Diana Hauff

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo - Fr 10.00 - 16.00 Uhr

Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, ist ein Anrufbeantworter für Rückrufbitten geschaltet.

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten für den Aufenthalt sind vom persönlichen Hilfebedarf und der Art der Tagesstruktur abhängig.

Wenn die sozialhilferechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können die Kosten durch den zuständigen Sozialhilfeträger im Rahmen der Eingliederungshilfe übernommen werden.

Träger der Einrichtung

Fortis e.V.



Martinshöhe

Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes, with a large, faint, light-colored circular graphic overlaid on the page.

4

Arbeit und Tagesstruktur

Erfahren Sie mehr über die vielfältigen Möglichkeiten zur beruflichen Integration und Weiterbildung.



Berufsbildungsbereich

Die Qualifizierung im Berufsbildungsbereich (BBB) der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) dauert in der Regel zwei Jahre und umfasst ein breites Angebot an Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben. Neben arbeitspraktischen Tätigkeiten werden auch theoretische Inhalte und Kulturtechniken vermittelt. Auch Praktika im Arbeitsbereich der WfbM, bei anderen Leistungsanbietern, bei Inklusionsbetrieben oder Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes sind möglich.

Ein anerkannter Berufsabschluss kann im Berufsbildungsbereich in der Regel nicht erlangt werden. Zum Ende der Qualifizierung im Berufsbildungsbereich wird entschieden, ob eine anschließende Beschäftigung bei einem anderen Leistungsanbieter oder bei einer WfbM die geeignete Form der Teilhabe am Arbeitsleben ist. (Ein Wechsel auf den allgemeinen Arbeitsmarkt ist auch zu einem späteren Zeitpunkt noch möglich):

Den Berufsbildungsbereich bieten an:

- Atrio Leonberg gGmbH in Leonberg-Höfingen, [Seite 82](#)
- Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH, [Seite 83](#)

4 Arbeit und Tagesstruktur

Berufsbildungsbereich

Atrio Leonberg gGmbH Berufsbildungsbereich Pfad für psychisch erkrankte Menschen

Röntgenstraße 12,
71229 Leonberg-Höfingen

Telefon

07152 / 9752-0

E-Mail

info@atrio-leonberg.de

Internet

www.atrio-leonberg.de

Herr Kolbeck-Käfer

Telefon

07152 / 9752-24

E-Mail

thomas.kolbeck@atrio-leonberg.de

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit einer psychischen Erkrankung mit dem Ziel der Teilhabe am Arbeitsleben bis hin zur beruflichen Wiedereingliederung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. auf einen Dauerarbeitsplatz der Werkstatt.

Was bieten wir an?

Im Berufsbildungsbereich (BBB) können sich Menschen mit einer psychischen Erkrankung ihren Fähigkeiten und Neigungen entsprechend beruflich orientieren und qualifizieren. Sie werden von ihren Bildungsbegleitenden unterstützt, die sie individuell anleiten und beraten sowie mit ihnen gemeinsam eine berufliche Perspektive entwickelt.

Inhalte Berufsbildungsbereich:

- Vorbereitung und Qualifizierung für den Beruf
- Qualifizierung anhand eines gemeinsam abgestimmten Bildungsplans
- Schulung von kognitiven Fähigkeiten, motorischen Fertigkeiten und sozialen Kompetenzen
- Praktika in der Werkstatt für behinderte Menschen oder in Betrieben des ersten Arbeitsmarktes
- Bildung anhand des inhaltlichen Rahmenplans in einer der Bereiche: Montage, Lager, Hauswirtschaft, Gärtnerei, Kunst, etc.
- Angebote zur Entspannung, Therapieangebote, Bewegung und vieles mehr

Der Berufsbildungsbereich von Atrio Leonberg ist eine anerkannte Maßnahme der Agentur für Arbeit und der Deutschen Rentenversicherung. Sie ist AZAV-zertifiziert.

Sprechzeiten

Mo - Fr 8.00 - 15.45 Uhr

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten trägt der berufliche Rehabilitationsträger (Agentur für Arbeit oder Deutsche Rentenversicherung). Für die Teilnehmenden entstehen keine Kosten.

Träger der Einrichtung

Atrio Leonberg gGmbH

Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH

Berufsbildungsbereich
Robert-Bosch-Str. 15, 71116 Gärtringen

Telefon

07034 / 27041311
(zentrale Telefonnummer Fachberatung)

E-Mail

fachberatung@campus-mensch.org

Internet

www.gww-netz.de/de/bildung-arbeit/bildung.html

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit einer psychischen Erkrankung mit dem Ziel der Teilhabe am Arbeitsleben bis hin zur beruflichen Wiedereingliederung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. auf einen Dauerarbeitsplatz der Werkstatt

Was bieten wir an?

- Unsere Fachberatung unterstützt den Start in die berufliche Rehabilitationsmaßnahme „Teilhabe am Arbeitsleben“
- Eine Hospitation im Vorfeld zur Erprobung ist im Berufsbildungsbereich möglich
- Menschen mit psychischen Erkrankungen werden entsprechend Ihrer Wünsche und Bedürfnisse individuell von Bildungsbegleiter*innen unterstützt mit dem Ziel, berufliche Orientierung und Perspektiven zu schaffen

Im Berufsbildungsbereich bieten wir:

- Qualifizierung & Bildung in Abstimmung mit persönlichen Bedürfnissen und Möglichkeiten

- An Ausbildungsberufe angelehnte Bildungsangebote in Lagerlogistik; Metall- & Holztechnik; Büromanagement; Hauswirtschaft; Garten- & Landschaftsbau; 2-Rad-Mechaniker), sowie im kreativen und medialen Bereich
- Erprobungspraktika, in der WfbM, bei Inklusionsunternehmen FEMOS & 1a Zugang sowie in den Zentral- und Wohnbereichen der GWW
- Sozio-emotionale und persönlichkeitsbildende Kurse (z.B. ZERA, Stressbewältigung) sowie Medienkompetenztraining
- Reizarme, angepasste Bildungs- Umgebungen & Rückzugsräume
- Entlastungsgespräche durch sozialen und psychologischen Dienst
- Inklusives Fußballtraining, Sportangebote, Kunsttherapie
- Praxisnahe Qualifizierung, z.B. in Büromanagement
- Bei Interesse Vorbereitung und Begleitung von externen Praktika mittels Jobcoaching

Wir sind anerkannter und AZAV-zertifizierter-Bildungsträger.

Ansprechperson für Erstkontakte:

Unsere Fachberatung steht bei Fragen zur Aufnahme oder zur Finanzierung unter o.g. Kontaktdaten zur Verfügung.

Welche Kosten entstehen?

Für die Teilnehmenden entstehen keine Kosten. Die Kosten trägt die Agentur für Arbeit oder Deutsche Rentenversicherung.

4 Arbeit und Tagesstruktur

Werkstätten für behinderte Menschen

Werkstätten für behinderte Menschen

Die Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) ist eine Einrichtung zur Teilhabe von Menschen, die wesentlich in ihrer sozialen Teilhabe eingeschränkt sind. Menschen, die wegen der Art oder Schwere ihrer Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können, erhalten hier eine angemessene berufliche Bildung und Beschäftigung. Die Werkstätten ermöglichen ihnen, ihre Leistungsfähigkeit zu entwickeln, zu erhöhen oder wiederzugewinnen und ein Arbeitsentgelt zu erzielen.

Werkstätten für Behinderte Menschen sind:

- Atrio Leonberg gGmbH, Werkstatt Pfad in Höfingen, [Seite 85](#)
- Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH, [Seite 86](#)



Atrio Leonberg gGmbH

Werkstatt Pfad
Röntgenstraße 12,
71229 Leonberg-Höfingen

Telefon

07152 / 9752-0

E-Mail

info@atrio-leonberg.de

Internet

www.atrio-leonberg.de

Herr Kolbeck-Käfer

Telefon

07152 / 9752-24

E-Mail

thomas.kolbeck@atrio-leonberg.de

- Bildungs- und Qualifizierungsprogramm z.B. Entspannung, Therapieangebote, Bewegung und vieles mehr
- Arbeit in verschiedenen Arbeitsfeldern:
Fertigung und Montage, Verpackung und Kommissionierung, Metallbearbeitung, Elektromontage, Hauswirtschaft, Wäscherei, KreativWerk, Lager, Büroarbeiten, Arbeitsgruppen in externen Betrieben z.B. bei Porsche oder Gärtnerei Häußermann

Sprechzeiten

Mo - Fr 8.00 - 15.45 Uhr

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten trägt der berufliche Rehabilitationsträger das jeweils zuständige Landratsamt. Für die Beschäftigten entstehen keine Kosten.

Träger der Einrichtung

Atrio Leonberg gGmbH

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit einer psychischen Erkrankung mit dem Ziel der Teilhabe am Arbeitsleben bis hin zur beruflichen Wiedereingliederung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. auf einen Dauerarbeitsplatz der Werkstatt.

Was bieten wir an?

- Arbeitsplätze für Menschen mit einer psychischen Erkrankung
- Arbeitsmöglichkeiten in unterschiedlichen Arbeitsfeldern je nach persönlichem Interesse
- Arbeitsmöglichkeiten in externen Unternehmen



Atrio ist bunt...

...auch deine Farbe passt!



4 Arbeit und Tagesstruktur

Werkstätten für behinderte Menschen

Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH

Telefon

07034-27041311

E-Mail

fachberatung@campus-mensch.org

Internet

www.gww-netz.de

Werk Gärtringen

Robert-Bosch-Str. 15,
71116 Gärtringen

Werk Böblingen

Schickardstr. 25, 71034 Böblingen

Werk Herrenberg

Adlerstr. 3, 71083 Herrenberg

Werk Holzgerlingen

Max-Eyth-Str. 30, 71088 Holzgerlingen

Werk Magstadt

Hutwiesenstr. 20/1, 71106 Magstadt

Werk Sindelfingen

Waldenbucher Str. 34, 71065 Sindelfingen

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die nicht (mehr) auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten können, mit dem Ziel der Teilhabe am Arbeitsleben bis hin zur beruflichen Wiedereingliederung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. auf einen Dauerarbeitsplatz der Werkstatt

Welche Hilfen bieten wir an?

- Arbeitsplätze für Menschen mit einer psychischen Erkrankung in verschiedenen Arbeitsfeldern, je nach beruflichen Interessen wie z.B. Industriefertigung und -montage, Aktendigitalisierung und Aktenvernichtung, mechanische Fertigung, Schweiß- sowie Holzarbeiten, Büro-/Verwaltungstätigkeiten.
- Arbeitsbegleitende Maßnahmen wie z.B. Kunsttherapie und Schulungsangebote, z.B. Sozialkompetenz-Training.
- IHK-zertifizierte Qualifikationsbausteine z.B. Büromanagement, Lager-Logistik.
- Arbeitsgruppen in externen Betrieben z.B. im Tierheim Böblingen, IKEA Sindelfingen.

Ansprechperson für Erstkontakte:

Unsere Fachberatung steht Ihnen bei Fragen zur Aufnahme oder zur Finanzierung gerne zur Verfügung unter den o.g. Kontaktdaten.

Träger der Einrichtung

Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH



Inklusionsbetriebe

Inklusionsbetriebe sind Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes mit einem besonderen sozialen Auftrag. Sie bieten Qualifizierungsmöglichkeiten und sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse für Menschen mit Behinderungen, deren berufliche Teilhabe besonders erschwert ist.

Im Landkreis Böblingen gibt es drei Inklusionsbetriebe:

- FEMOS gemeinnützige GmbH in Gärtringen, [Seite 87](#)
- 1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH in Gärtringen, [Seite 88](#)
- LEDA Leonberger Dienstleistungsagentur gemeinnützige GmbH in Leonberg, [Seite 89](#)

FEMOS gemeinnützige GmbH

Robert-Bosch-Straße 15
71116 Gärtringen

Telefon

07034 / 2796-0

E-Mail

post@femos-zenit.de

Internet

www.femos-zenit.de

gungsfelder: Montage, Elektro-Bestückung, CAP-Märkte und verschiedene Dienstleistungen. Es werden auch Arbeitsplätze für psychisch Kranke angeboten.

Standorte in Gärtringen, Böblingen, Sindelfingen, Herrenberg, Malmsheim, Nufringen, Holzgerlingen

Träger der Einrichtung

Stiftung Zenit, Stiftung bürgerlichen Rechts und Gemeinnützige Werkstätten und Wohnstätten GmbH (GWV)

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit einer schweren Behinderung und Gleichgestellte.

Welche Hilfen bieten wir an?

Femos wurde 1989 gegründet, um Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen zu schaffen. Beschäfti-

4 Arbeit und Tagesstruktur

Werkstätten für behinderte Menschen

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Robert-Bosch-Str. 15, 71116 Gärtringen

Telefon

07034 / 27041-300

E-Mail

zugang@1a-zugang.de

Internet

• www.1a-zugang.de

Wissen und Mut für den eigenen Weg.

Hierzu bieten wir Qualifizierungsmaßnahmen, Coaching, Praktikamöglichkeiten und Arbeitsplätze als Inklusionsunternehmen.

Es werden auch Arbeitsplätze für psychisch Kranke angeboten.

Wer kann sich an uns wenden?

Die 1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH qualifiziert Menschen mit Nachteilen und schafft interessante und herausfordernde Arbeitsplätze. Für Menschen aus einem geschützten Arbeitsfeld werden Möglichkeiten zur Erprobung und Übergangsgestaltung vorgehalten. Unsere Beschäftigungsfelder sind: Beratungen zu Inklusion und Barrierefreiheit, Evaluation von sozialen Dienstleistungen, Erstellung von barrierearmen Medienprodukten und Gestaltungen von digitalen Medien.

Die 1a Zugang hat mehrere Partner, mit denen sie zusammenarbeitet, z.B. Stiftung Zenit, GWW GmbH, Femosg GmbH.

Welche Hilfen bieten wir an?

Wir gestalten berufliche und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Nachteilen zu einer selbständigen Lebensführung in sozialen Beziehungen, zu einer Entwicklung von Ideen,

**LEDA Leonberger Dienstleistungs-
agentur gemeinnützige GmbH**
Böblinger Str. 19/1, 71229 Leonberg

Telefon

07152 / 9752-9620

E-Mail

info@leda-leonberg.de

Internet

www.leda-leonberg.de

Welche Kosten entstehen?

Keine

Träger der Einrichtung

Atrio Leonberg e.V.



Wer kann sich an uns wenden?

Menschen mit Behinderung, die eine Arbeitsstelle suchen, insbesondere auch Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die einen Schwerbehindertenausweis besitzen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Die LEDA gemeinnützige GmbH ist ein soziales Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes und als Inklusionsbetrieb anerkannt. Bei der LEDA arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung gleichberechtigt zusammen. Mindestens 40 % der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind schwerbehindert. Arbeitsfelder sind Gebäudereinigung, Haustechnik, Acheck (Überprüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel) und andere Dienstleistungen.

Sprechzeiten

Mo - Fr 8.00 - 16.00 Uhr
nach Vereinbarung

4 Arbeit und Tagesstruktur

Tagesstätten

Tagesstätten

Die Tagesstätten sind Kontakt- und Beratungsstellen, die Menschen mit einer psychischen Erkrankung Begegnungsmöglichkeiten und Tagesstruktur bieten. Neben dem Austausch und Zusammensein mit anderen Betroffenen, werden Einzelgespräche angeboten und bei Bedarf zu anderen Fachdiensten im Rahmen des gemeindepsychiatrischen Verbundes vermittelt. Die Tagesstätten können nach eigenem Bedarf und Ermessen besucht werden. Der Besuch ist freiwillig und kostenlos.

Tagesstätten gibt es in:

Sindelfingen, Seite 91

Leonberg, Seite 92

Herrenberg, Seite 93



Tagesstätte Sindelfingen im Gemeindepsychiatrischen Zentrum Sindelfingen

Evangelischer Diakonieverband im
Landkreis Böblingen
Stiftstraße 4, 71063 Sindelfingen

Telefon

07031 / 787 000

E-Mail

tagesstaette@diakonie-boeblingen.de

Internet

www.edivbb.de

Wer kann sich an uns wenden?

Die Tagesstätte ist ein offener Treffpunkt für psychisch erkrankte Menschen ab 18 Jahre.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Psychisch erkrankte Menschen können in der Tagesstätte Kontakte zu anderen Menschen knüpfen.
- Begegnung und Gemeinschaft erleben
- sich beschäftigen oder entspannen
- ihre Freizeit gestalten
- Gespräche mit den Mitarbeitenden führen.
- Informationen über Hilfeangebote erhalten.

Welche Kosten entstehen?

Der Besuch ist freiwillig und kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Getränke und Mahlzeiten können gegen Erstattung der Selbstkosten eingenommen werden.

Öffnungszeiten

| | |
|-----|-------------------|
| Mo | 13.00 - 17.00 Uhr |
| Di | 10.00 - 17.00 Uhr |
| Mi | 13.00 - 19.00 Uhr |
| Do | 13.00 - 17.00 Uhr |
| Fr. | 9.00 - 13.00 Uhr |

Einzelne Angebote finden auch außerhalb der Öffnungszeiten statt. Die aktuellen Zeiten und Angebote liegen in der Tagesstätte aus. Gerne können Sie diese auch telefonisch erfragen.

Träger der Einrichtung

Evangelischer Diakonieverband im
Landkreis Böblingen

 **Evang. Diakonieverband**
im Landkreis Böblingen

4 Arbeit und Tagesstruktur

Tagesstätten

Tagesstätte „Oase am Engelberg“ im Gemeindepsychiatrischen Zentrum Leonberg

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen
Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg

Telefon

07152 / 33 29 40 14

E-Mail

tagesstaette@diakonie-leonberg.de

Internet

www.edivbb.de

Wer kann sich an uns wenden?

Die „Oase am Engelberg“ ist ein offener Treffpunkt für psychisch erkrankte Menschen jeder Altersgruppe.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Psychisch erkrankte Menschen können in der Tagesstätte „Oase am Engelberg“ Kontakte zu anderen Menschen knüpfen.
- Begegnung und Gemeinschaft erleben
- sich beschäftigen oder entspannen, ihre Freizeit gestalten
- Gespräche mit den Mitarbeitenden führen.
- Informationen über Hilfeangebote erhalten.

Welche Kosten entstehen?

Der Besuch ist freiwillig und kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Getränke und Mahlzeiten können gegen Erstattung der Selbstkosten eingenommen werden.

Öffnungszeiten

| | |
|----|-------------------|
| Mo | 9.00 - 15.00 Uhr |
| Di | 11.00 - 16.00 Uhr |
| Mi | 9.00 - 16.00 Uhr |
| Do | 10.00 - 16.00 Uhr |
| Fr | 9.00 - 13.00 Uhr |

Letzter Sonntag im Monat 14.30 - 17.00 Uhr Sonntagstreff „Offene Herberge e.V.“

Einzelne Angebote finden auch außerhalb der Öffnungszeiten statt. Die aktuellen Zeiten und Angebote liegen in der Tagesstätte aus. Gerne können Sie diese auch telefonisch erfragen.

Träger der Einrichtung

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen



Tagesstätte „Lichtblick“ im Gemeindepsychiatrischen Zentrum Herrenberg

Fortis e.V.

Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg

Telefon

07032 / 954518-40

E-Mail

tagesstaette-lichtblick@fortis-ev.org

Internet

www.fortis-ev.org

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Getränke und Mahlzeiten können gegen Erstattung der Selbstkosten eingenommen werden.

Öffnungszeiten

| | |
|----|--------------------|
| Mo | 14.00 - 17.00 Uhr |
| Di | 10.00 - 17.00 Uhr |
| Mi | 14.00 - 17.00 Uhr, |
| Do | 14.00 - 17.30 Uhr |
| Fr | 10.00 - 17.00 Uhr |

Öffnungszeiten am Wochenende bitte erfragen.

Wer kann sich an uns wenden?

Der „Lichtblick“ ist ein offener Treffpunkt für psychisch erkrankte Menschen jeder Altersgruppe.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Psychisch erkrankte Menschen können in der Tagesstätte „Lichtblick“ Kontakte zu anderen Menschen knüpfen.
- Begegnung und Gemeinschaft erleben
- sich beschäftigen oder entspannen
- ihre Freizeit gestalten
- Gespräche mit den Mitarbeitenden führen.
- Informationen über Hilfeangebote erhalten.

Einzelne Angebote finden auch außerhalb der Öffnungszeiten statt. Die aktuellen Zeiten und Angebote liegen in der Tagesstätte aus. Gerne können Sie diese auch telefonisch erfragen.

Träger der Einrichtung

Fortis e.V.



Ansprechperson für Erstkontakte

Frau von Jan, Frau Widmann

Welche Kosten entstehen?

Der Besuch ist freiwillig und kostenlos.

4 Arbeit und Tagesstruktur

Integrationsfachdienst

Integrationsfachdienst

Inklusions- und Integrationsfachdienste – kurz IFD – beraten arbeitssuchende und beschäftigte Menschen mit Behinderung und deren Arbeitgeber mit dem Ziel der langfristigen Beschäftigung am allgemeinen Arbeitsmarkt.

Inklusions- und Integrationsfachdienst (IFD)

Calwer Str. 1, 71034 Böblingen

Telefon

0711 / 250831300

E-Mail

info.boeblingen@ifd.3in.de

Internet

www.ifd-bw.de

Wer kann sich an uns wenden?

- Menschen, die von Behinderung bedroht sind oder eine Schwerbehinderung haben und Unterstützung am Arbeitsplatz benötigen oder arbeitslos sind.
- Menschen, die in einer WfbM beschäftigt sind oder SchülerInnen, die einen besonderen Unterstützungsbedarf haben und auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt einen Arbeitsplatz suchen.
- Arbeitgeber, die Menschen mit Behinderung beschäftigen/ausbilden oder beschäftigen möchten.
- Alle betrieblichen gewählten Vertrauenspersonen, wie z.B. die Schwerbehindertenvertretung

Welche Hilfen bieten wir an?

- Unterstützung bei allen Fragen

zur Arbeitsplatzsicherung, z. B. bei Wiedereingliederung nach langer Krankheit, Schwierigkeiten am Arbeitsplatz, Leistungseinschränkungen, innerbetriebliche Umsetzung auf einen geeigneten Arbeitsplatz, Einleitung von medizinischen, kurativen oder rehabilitativen Maßnahmen usw.

- Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche durch Klärung der Möglichkeiten und Fähigkeiten, durch Einleiten und Begleiten von Praktika, durch Begleitung vor und nach der Arbeitsaufnahme.
- Unterstützung für Arbeitgeber bei allen Fragen der Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung.

Welche Kosten entstehen?

Keine, der IFD ist aus Mitteln der Ausgleichsabgabe finanziert.

Träger der Einrichtung

Der Inklusions- und Integrationsfachdienst Böblingen ist eine Einrichtung der clusioNA gGmbH im Auftrag des Integrationsamtes Baden-Württemberg.



Arbeitsvermittlung Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit ist gesetzlich verpflichtet, Maßnahmen der Arbeits- und Berufsförderung für körperlich, geistig oder seelisch behinderte Personen zu veranlassen oder selbst durchzuführen (berufliche Rehabilitation). Die Agentur für Arbeit berät Menschen mit Behinderungen über berufliche Ein- oder Wiedereingliederungsmaßnahmen. Soweit nicht andere Träger in Betracht kommen, übernimmt die Agentur für Arbeit die Aufwendungen, die zur dauerhaften beruflichen Eingliederung erforderlich sind. Sind andere Kostenträger zuständig, beteiligt sie diese, damit ein den Arbeitsmarktbedingungen entsprechender optimaler Erfolg der Rehabilitationsmaßnahmen sicherstellt wird.

Arbeitsvermittlung

Agentur für Arbeit Stuttgart

Internet

www.arbeitsagentur.de

Dienststelle Böblingen

Sprechzeiten innerhalb Öffnungszeiten
Calwer Straße 6, 71034 Böblingen

Service-Nummer

0800 / 45555-00

Öffnungszeiten Dienststelle Böblingen:

Mo - Fr 08.00 - 11:30 Uhr

Do 14.00 - 17:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Dienststelle Leonberg

Sprechzeiten nur nach Vereinbarung
Eltinger Straße 61, 71229 Leonberg

Service-Nummer

0800 / 45555-00

Dienststelle Herrenberg

Sprechzeiten nur nach Vereinbarung
Stuttgarter Straße 35, 71083 Herrenberg

Service-Nummer

0800 / 45555-00

Telefonische Erreichbarkeit aller
Dienststellen:

Mo - Do 8.00 - 18.00 Uhr

Fr 8.00 - 14.00 Uhr

Wer kann sich an uns wenden?

Arbeitssuchende, Arbeitslose, Schwerbehinderte und Gleichgestellte im Bezirk der Dienststellen Böblingen, Herrenberg und Leonberg

Welche Hilfen bieten wir an?

Arbeitsvermittlung

Ansprechperson für Erstkontakte

Verschiedene, je nach Wohnort und Art des Anliegens

Sprechzeiten

Nach Vereinbarung

Träger der Einrichtung

Bundesagentur für Arbeit

5

Begegnung

Vielfältige Begegnungs- und Freizeitangebote für gemeinsame Aktivitäten und zum Austausch gibt in den Kontaktgruppen, der Angehörigengruppe oder auch in den Selbsthilfegruppen.



Kontaktgruppen

Der Evangelische Diakonieverband bietet im Landkreis Böblingen mehrere Kontaktgruppen in verschiedenen Orten an. Die Gruppen werden von Ehrenamtlichen geleitet und haben feste Ansprechpartner aus dem Team des Sozialpsychiatrischen Dienstes. Die Gruppen haben eine Teilnehmerzahl von 2-10 Teilnehmenden und treffen sich zu festen Zeiten.

Je nach Ort trifft man sich zum Frühstück, unternimmt Ausflüge in die nähere Umgebung oder es findet ein wechselndes Programm mit Gesellschaftsspielen, Singen, Gesprächsangeboten, gemeinsamen Kochen und Backen statt.



5 Begegnung

Kontaktgruppen

Sozialpsychiatrischer Dienst des Evangelischen Diakonieverbandes im Landkreis Böblingen

Landhausstraße 58, 71032 Böblingen

Telefon

07031 / 21 65 11

E-Mail

info@diakonie-boeblingen.de

Internet

www.edivbb.de

Bürozeiten des Sekretariats:

Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 17.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Welche Kosten entstehen?

Die Angebote des Sozialpsychiatrischen Dienstes sind kostenlos und überkonfessionell.

Träger der Einrichtung

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen



Evang. Diakonieverband
im Landkreis Böblingen

Wer kann sich an uns wenden?

Chronisch seelisch Erkrankte und deren Angehörige, die im Landkreis Böblingen wohnen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Kontaktgruppenangebote (Kontakte und Freizeitgestaltung) an folgenden Orten im Landkreis: Gärtringen, Holzgerlingen, Leonberg, Sindelfingen, Weil der Stadt.

Ansprechperson für Erstkontakte

Das Sekretariat vermittelt Sie an den zuständigen Mitarbeiter des SpDi.

Sprechzeiten

Die Termine der jeweiligen Kontaktgruppentreffen sind beim Sekretariat zu erfragen.

Angehörigengruppe

Angehörigengruppe

Die Angehörigengruppe ist – wie die anderen Angehörigengruppen in Baden-Württemberg auch – eine Gruppe des Landesverbandes Baden-Württemberg der Angehörigen psychisch Kranker e.V.

Die Gruppe kommt zusammen, um sich über Aktuelles auszutauschen, von persönlichen Erfahrungen zu berichten und sich einfach im Alltag gegenseitig eine Stütze zu sein. Die Aktivitäten bestehen aus den Gruppentreffen und gemeinsamen Unternehmungen. Für viele Teilnehmer sind die Gruppentreffen die erste Gelegenheit, um über die Erkrankung des Angehörigen und die damit verbundenen Folgen zu sprechen. Die Gruppe kann somit auch eine wichtige Quelle der Informationen über das Leistungssystem sein.

Angehörigengruppe psychisch erkrankter Menschen für den Kreis Böblingen

Janet Cunningham-Kricke

Telefon

07051 9608377

E-Mail

janet.c-k@web.de

Wer kann sich an uns wenden?

Angehörige und Freunde von psychisch Kranken.

Welche Hilfen bieten wir an?

Treffpunkt für Angehörige mit Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch über die Krankheit, den Umgang mit den Kranken und die Bedürfnisse der Angehörigen. Einladung von Referenten zu gewünschten Fachthemen. Teilnahme an Regional-, Landes- und Bundestreffen.

Treffen

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 19.00 - 21.00 Uhr (wenn der erste Donnerstag ein Feiertag ist, eine Woche später) im Tagestreff vom GPZ, Stiftstraße 4, 71063 Sindelfingen

Welche Kosten entstehen?

Keine. Die Gruppe ist für jeden offen, nicht nur für Mitglieder.

Träger der Einrichtung

Selbsthilfegruppe.

Die Angehörigengruppe ist zugleich Mitglied im Landesverband und im Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e. V. in Bonn.

5 Begegnung

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen

Die in der Selbsthilfegruppe engagierten Menschen sind selbst oder indirekt betroffen, zum Beispiel als Angehörige, Freunde oder Nachbarn.

Die konkreten Inhalte eines Engagements sind vielfältig: Es kann die Beratung Gleichbetroffener, ein Besuchs-, Transport oder Betreuungsdienst, die Organisation einer Fachveranstaltung, die Erstellung von Informationsmaterial, einer Zeitschrift oder einer Webseite, Pressearbeit, eine Vortrags- oder Referententätigkeit oder die Mitwirkung an einem Selbsthilfetag sein.

Einige Selbsthilfegruppen sind im Wegweiser aufgeführt.



Kontaktbüro Selbsthilfegruppen Landratsamt Böblingen Gesundheitsamt

Dornierstr. 3, 71034 Böblingen

Telefon

07031 / 663-1751

E-Mail

selbsthilfebueero@lrabb.de

Internet

www.selbsthilfe-bb.de

Welche Kosten entstehen?

Keine

Träger der Einrichtung

Landkreis Böblingen



Wer kann sich an uns wenden?

- Menschen, die eine Selbsthilfegruppe suchen
- Menschen, die eine Gruppe gründen möchten.
- Mitglieder von Selbsthilfegruppen

Welche Hilfen bieten wir an?

- Vermittlung in Gruppen.
- Information und Beratung rund um Fragen der Selbstgruppenarbeit im Kreis Böblingen.
- Unterstützung bei der Gründung neuer Gruppen.

Telefonische Sprechzeiten

| | |
|----|-------------------|
| Mo | 14.00 - 16.00 Uhr |
| Di | 8.30 - 10.30 Uhr |
| Do | 15.00 - 17.00 Uhr |
| Fr | 10:00 - 12.00 Uhr |

Persönliche Gespräche

nach Terminvereinbarung

5 Begegnung

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppe am Montag für seelische Gesundheit im Lichtblick Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ) Herrenberg Tagesstätte „Lichtblick“
Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg
Cornelia Silcher

Telefon

0176 / 62189858

E-Mail

shg-Montag@web.de

Welche Kosten entstehen?

Das Angebot ist kostenlos.

Träger der Einrichtung

Selbsthilfegruppe

Wer kann sich an uns wenden?

Betroffene Menschen, die selbst an einer seelischen Erkrankung leiden. Die Gruppe ist für jeden offen.

Welche Hilfen bieten wir an?

Treffpunkt für Betroffene/Psychiatrie-Erfahrene zum Erfahrungsaustausch, Achtsamkeits- und Entspannungsübungen für den Alltag. Gemeinsame Freizeitaktivitäten auf Wunsch.

Treffen

In der Regel jeden 1. Montag im Monat von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Tagesstätte „Lichtblick“. Abweichende Termine, u.a. wegen Feiertagen, stehen im Flyer und können telefonisch oder per E-Mail angefragt werden.

Gesprächsgruppe für Menschen mit Depressionen Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ)

Tagesstätte „Lichtblick“ / Fortis e.V.
Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg

Telefon

07032 / 954518-40

E-Mail

tagesstaette-lichtblick@fortis-ev.org

Selbsthilfegruppe für „Depressionen und Ängste“ Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ)

Tagesstätte Lichtblick, Fortis e.V.,
Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg

E-Mail

rueckmeldung.shg@tutanota.com

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen, die an einer Depression erkrankt sind.

Treffen

In der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat 19.30 - 20.40 Uhr in den Räumen der Tagesstätte Lichtblick.

Welche Kosten entstehen?

Das Angebot ist kostenlos.

Träger der Einrichtung?

Fortis e.V.

Vor Erstbesuch bitte immer Kontakt über E-Mail.

Treffen

Immer am 4. Donnerstag im Monat im Café der Tagesstätte Lichtblick von 19.00 - 20.40 Uhr.

Welche Kosten entstehen?

Das Angebot ist kostenlos.

Träger der Einrichtung?

Selbsthilfegruppe

5 Begegnung

Selbsthilfegruppe für autistische erwachsene Menschen

Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg
in der Tagesstätte „Lichtblick“ Fortis
e.V., EG links

Telefon

07032 / 9545-1840

E-Mail

shg-herrenberg@autismus-dialog.de

E-Mail

www.autismus-dialog.de

Welche Kosten entstehen?

keine

Treffen

Die Gruppe findet jeden 1. Donnerstag im Monat von 18.30 - 20.00 Uhr statt.

Träger der Einrichtung

Selbsthilfegruppe

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen, mit Störungen aus dem Autismusspektrum. Interessierte können einfach zum nächsten Treffen kommen oder sich per Mail oder Telefonat ankündigen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Erfahrungsaustausch in der Gruppe
- Besprechung von aktuellen Schwierigkeiten der Gruppenteilnehmenden

Ansprechperson für Erstkontakte

Sarah Geiselhart

Sprechzeiten

Kontaktaufnahme über E-Mail der Selbsthilfegruppe oder über die Tagesstätte „Lichtblick“, nachmittags zwischen 14 und 17 Uhr oder Anrufbeantworter

Selbsthilfegruppe für Menschen mit bipolaren Störungen in Herrenberg

Marienstraße 21/2, 71083 Herrenberg
in der Tagesstätte „Lichtblick“ Fortis
e.V., EG links

Telefon

07032 / 9545-1840

E-Mail

shbipolar.herrenberg@gmail.com

E-Mail

www.fortis-ev.org

Welche Kosten entstehen?

keine

Träger der Einrichtung

Selbsthilfegruppe

Die Gruppe findet jeden 3. Dienstag
im Monat von 18.00-19.30 Uhr statt

Wer kann sich an uns wenden?

Menschen, die an einer bipolaren Störung erkrankt sind und deren Angehörige. Interessierte können einfach zum nächsten Treffen kommen oder sich per Mail oder Telefonat ankündigen.

Welche Hilfen bieten wir an?

- Erfahrungsaustausch in der Gruppe
- Besprechung von aktuellen Schwierigkeiten der Gruppenteilnehmenden

Ansprechperson für Erstkontakte

E. Schwamb und Cornelia Silcher

Sprechzeiten

Kontaktaufnahme über E-Mail der Selbsthilfegruppe oder über die Tagesstätte „Lichtblick“, nachmittags zwischen 14 und 17 Uhr oder Anrufbeantworter

Impressum

Herausgeber: Landkreis Böblingen, 6/2026

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Die hier vorliegende Broschüre ist eine wertfreie Darstellung der Angebote, die zur Versorgung für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und ihrer Angehörigen beitragen soll. Sie erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Aus Gründen der Gleichberechtigung finden Sie in diesem Wegweiser sowohl männliche als auch weibliche Bezeichnungen. Dies soll jedoch nicht heißen, dass diese Angebote ausschließlich Angehörigen des jeweiligen Geschlechts vorbehalten sind.

Der Wegweiser ist zu beziehen über:

Landratsamt Böblingen

Stabsstelle Sozialplanung

Parkstraße 16,
71034 Böblingen,
T 07031 - 663 1397

sozialplanung@lrabb.de

www.lrabb.de

Weitere Informationen
finden Sie auch auf

